



BrixBo Intern

Die Region präsentiert sich in diesen Wochen wieder als perfekter Gastgeber! Gäste, Familien, Hobby- und Leistungssportler, Musik- und Gesangsfreunde oder Anhänger von Kunst und Kultur – der Reigen an Veranstaltungen und das Freizeitangebot lässt kaum Wünsche offen. Und wem der Trubel zu viel sein sollte, auch für den gibt es ruhige und versteckte Plätzchen abseits des heiteren Treibens.

Man mag zu Großveranstaltungen stehen wie man will, es sprechen die Nächtigungszahlen für sich und geben den Veranstaltern recht. Eine Tourismusregion muss

am Puls der Zeit bleiben und sich an einzigartige Projekte und große Investitionen heranwagen. Dafür braucht es Visionäre, Gleichgesinnte und sogenannte „Macher“. Die hat es auch schon unter unseren Vorfahren gegeben, wie hätte sich unser Land wohl ohne ihre „Spinnereien“ entwickelt? Wäre alles besser als heute viele meinen?

Es braucht ein Gespür für die goldene Mitte, und das ist im Brixental von Jochberg bis in die Wildschönau gegeben. Einerseits hat die Tradition und das Brauchtum einen hohen Stellenwert – wenn tausende Besucher den Antlassaritt, die zahlreichen Festumzüge, Platzkonzerte, Theatervorstellungen, das Talfest oder den Blumenkorso besuchen – andererseits kann die Region mit sportlichen Highlights (Triathlon, KitzAlpBike, Generali Open, ...) und internationalen Weltstars wie Elina Garanca aufwarten.

Freuen wir uns trotz „Hochsaison“ auf ein friedliches Miteinander und tolle Momente!

Roswitha Wörgötter
Verlagsleitung/Redaktion



Strom vom Dach - Erl

Photovoltaik | Stromspeicher | Beratung

STROMvomDACH Erl GmbH
Unterweidau 32 | A-6343 Erl | Tel. +43 (53 73) 8 10 69
www.STROMvomDACH.at | info@STROMvomDACH.at

SOMMERPROGRAMM

26 JULI 2-9-16-23 AUGUST

TIROLERABEND MIT MUSIK 

24-31 JULI 7-14-21 AUGUST

GRILLABEND 

29 JULI

SUMMERPARTY 

COCKTAILS - GRILL - DEEJAY

4 AUGUST

KARAOKE 

Bei jeder Veranstaltung Voranmeldungen erbeten !!!

+43 5335 20381



Suchen GRUNDSTÜCKE für vorgemerkte Kunden

Engel & Völkers Kitzbühel
Vorderstadt 11 · 6370 Kitzbühel
Tel.: 05356 71615
kitzbuehel@engelvoelkers.com

Internationaler Immobilienmakler



ENGEL & VÖLKERS

WIR SUCHEN!

ZUM SOFORTIGEN EINTRITT EINEN
TISCHLER/KÜCHENMONTEUR

VERDIENST, € 2.500,- BRUTTO

BEWERBUNGEN WERDEN NATÜRLICH VERTRAULICH BEHANDELT.



Die Küche
Küchenspezialhaus
seit 1970



SieMatic

MM-Möbel GmbH & Co KG, Rupert-Högleitner-Straße 7
6300 Wörgl, Tel. 0680/1224155
email: diekueche@snw.at
www.malleier.at

150 Jahre BMK Kirchberg und Bezirksmusikfest:

Geballte Ladung Kultur und Tradition

Mit einem dreitägigen Fest feierte die BMK Kirchberg am vergangenen Wochenende ihr 150. Bestandsjubiläum. Höhepunkt war das Bezirksmusikfest am Sonntag mit einem beachtlichen Umzug durch das Dorf.

Mit einer Feldmesse begannen die Feierlichkeiten am Sonntagmorgen, welche von den Kapellen des Musikbezirks Brixental musikalisch umrahmt wurde. Anschließend erfuhren vier Mitglieder des Musikbezirks eine Ehrung für ihre langjährige, aktive Mitgliedschaft. Peter Waller von der MK Kelchsau und Karl Markl von der Bergknappenmusikkapelle Jochberg wurden für 55 Jahre geehrt, Josef Pfisterer von der MK Aurach für 50 Jahre. Das Verdienstabzeichen in Grün erhielt der BZ-Stabsführer Josef Reiter.

Neue Musikinstrumente

Josef Krimbacher, Obmann der Musikkapelle Kirchberg bedankte sich anschließend noch bei zwei Sponsoren. Die Firma Holzbau Hetzenauer ist seit vielen Jahren ein Förderer der Kapelle und überreichte zum Jubiläum ein Glockenspiel. Von der Brau Union erhielten die Musiker durch Fred Oberlechner eine Klarinette überreicht.

Höhepunkt des Musikjahres

Bei seinen Grußworten betonte Bgm. Helmut Berger, dass die Musik eine Weltsprache sei, die nicht übersetzt werden muss. „Es gibt für alles die richtige Weis‘ und den richtigen Klang“, erklärte er. BH Michael Berger ist überzeugt, dass die Musikkapellen in den Orten durch den starken Rückhalt in der Bevölkerung aufrecht erhalten

werden können und LR Beate Palfrader freute sich über die Vielfalt der Traditionen und Trachten, die an diesem Tag zur Schau gestellt wurden. Sie wusste auch, dass 1867, im Gründungsjahr der MK Kirchberg, Johann Strauss den berühmtesten aller Walzer, „An der schönen blauen Donau“ komponiert hatte. Auf den Punkt brachte es Raimund Winkler, Obmann Stellvertreter des Unterinnalther Musikbundes als er meinte: „Dieses Fest ist der Höhepunkt eines Musikjahres.“

Anschließend an den eigentlichen Festakt nahmen zahlreiche Kapellen aus der Umgebung, aber auch aus Südtirol und Bayern, am Umzug vom Musikpavillon Pölmühle zum Festgelände bei der Arena 365 teil. Auch die Traditionsvereine marschierten mit und waren zum Teil sogar mit Festwägen beteiligt. *-be-*



BZ-Obmann Wolfgang Auinger, LV-Obmann-Stellvertreter Raimund Winkler, Karl Markl, Josef Pfisterer, Peter Waler sen., Josef Reiter, LR Beate Palfrader und BZ-Kapellmeister Andreas Vötter



Übergabe des Glockenspiels von der Firma Holzbau Hetzenauer an den Vorstand der Musikkapelle Kirchberg



Die Röcklgwand-Frauen von Kirchberg



Die Stadtmusikkapelle Kitzbühel mit ihren Sommerhüten



Auch die Feuerwehrleute von Kirchberg marschierten mit



Der Pfarrgemeinderat mit der Kirchberger Kirche im Miniaturformat



Die Hopfgartner Marketenderinnen

TVB Brixental und Ortsbüro Kirchberg:

Neues Büro für die Touristiker

Nach jahrelangen Überlegungen wo man ein neues Tourismusbüro in Kirchberg ansiedeln könnte, ging es im Vorjahr plötzlich schnell und vergangene Woche konnten die Räumlichkeiten bereits offiziell in Betrieb genommen werden.

TVB-Obmann Alexander Aigner gab zu, dass ein neues Büro keinen großen Stellenwert in seiner Agenda hatte, allerdings hat er nun seine Meinung geändert. „Ein erfolgreiches Arbeiten im alten Büro war tatsächlich nicht mehr möglich“, erklärte er bei der Eröffnung im neu renovierten Haller-Haus in der Dorfstraße. Es sind vor allem die technischen Anforderungen, die heute an das Marketing gestellt werden, an denen es mangelte. „Wir haben nun einen Self-Service-Bereich für die Gäste“, sagte GF Max Salcher. Dort können Sie sich diese Informationen zu Vermietern und Veranstaltungen von 7 bis 22 Uhr abrufen.

Neben den modernst ausgestatteten Büroräumlichkeiten gibt es nun auch einen repräsentativen Besprechungsraum. Bisher mussten die Touristiker dazu in die umliegenden Gasthäuser ausweichen,



Riesenfreude bei den Tourismusvertretern und anderen Beteiligten über den gelungenen Bau

Foto: Eberharter

denn die Räumlichkeiten im Gemeindeamt waren für auswärtige Besucher nicht mehr herzeigbar, wie die Geschäftsleitung betonte.

Rund 550.000,- Euro beträgt die Investitionssumme, davon bezahlt einen Teil der Ortsausschuss, von Seiten der Tourismusabteilung des Landes gab es einen entsprechenden Zuschuss und den

Rest hat der TVB Brixental zu begleichen. Der Umzug erfolgte in nur zwei Tagen, die Herausforderung war dabei das Abschalten bzw. neu Anschließen der Telefonanlage und der Computer. GF Max Salcher bedankte sich auch bei Bgm. Helmut Berger, dass der Mietvertrag für die bisherigen Räumlichkeiten im Gemeindeamt unbürokratisch gelöst werden konnte. -be-

Neue Brücke Elsbethen Süd in Hopfgarten:

Eine Siedlung wurde neu erschlossen

Mit einem Festakt am Samstagnachmittag wurde in Hopfgarten die neue Brücke eröffnet, die eine Verbindung des Ortsteils Elsbethen mit der Kelchsauer Landesstraße herstellt. Wichtig wird diese vor allem durch die geplanten Bauvorhaben in

diesem Bereich. Die bereits etwas weiter unterhalb bestehende Brücke ist in die Jahre gekommen – sie wurde in den 1960er Jahren einspurig gebaut – und entspricht nicht mehr den Anforderungen. Sie wurde für damals 150 Einwohner des

Ortsteils errichtet, jetzt leben dort etwa 300 Menschen. Die neue Brücke stellt auch eine deutliche Verbesserung für das ohnehin schwierig zu realisierende Radnetz in Hopfgarten dar.

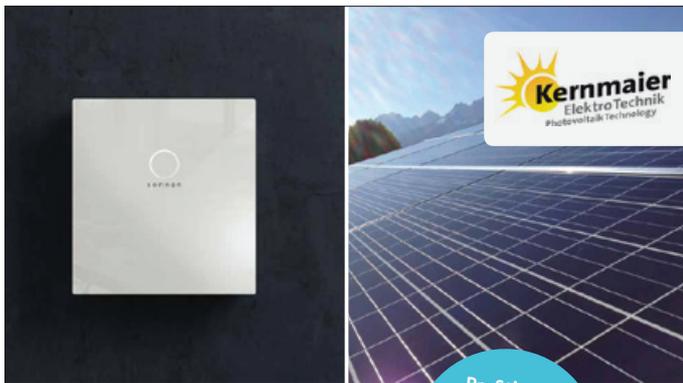
Rund 500.000,- Euro hat das Bauwerk gekostet, von Seiten des Landes gab es eine Unterstützung von 240.000,- Euro. Der Rest konnte aus dem laufenden Budget beglichen werden. Im September 2016 wurde mit der Planung begonnen, das Behördenverfahren war sehr aufwendig, aber am 9. Jänner bekam die Gemeinde den letzten positiven Bescheid zugestellt und von Februar bis Ende Juni wurde die Brücke errichtet.

Diese hat eine Spannweite von 18 Metern, 50 Tonnen Stahl und 300 Kubikmeter Beton wurden verarbeitet. Diverse Leitungen wurden bereits vorsorglich mit eingebaut, da im Ortsteil Elsbethen Wohnungen und ein modernes Sozialzentrum für die Gemeinden Hopfgarten und Itter errichtet werden sollten. „Eine Brücke sollte Grenzen abbauen und verbinden“, meinte LR Beate Palfrader in ihren Grußworten. -be-



Erwin Obermaier vom Baubezirksamt, LR Beate Palfrader, Pfarrer Sebastian Kitzbichler, Bgm. Paul Sieberer und Vizebgm. Michael Wurzrainer bei der offiziellen Brückeneröffnung

Foto: Eberharter



Profitieren Sie vom Tiroler Förderangebot für intelligente Stromspeichersysteme in Privathaushalten!

Wir schaffen die Strompreise ab!

0 Euro Stromkosten mit der sonnenFlat*.

Sichern Sie sich jetzt langfristig Strompreise von 0 EUR je kWh mit einer sonnenBatterie und der neuen sonnenFlat*.

Und was haben alle davon?

- Entlastung der Netze
- Einsparung von teuren, neuen Stromtrassen
- Integration von 100 % erneuerbaren Energien

Wie das funktioniert?

Wir beraten Sie gerne: +43 650 3952865. Oder besuchen Sie uns direkt:

Kernmaier Elektrotechnik
Innsbrucker Straße 11 · St. Johann in Tirol
www.elektroprofis.at

Das bedeutet: Saubere und bezahlbare Energie für alle!

* Als Mitglied in der sonnenCommunity mit sonnenFlat. Bedingungen unter www.sonnenbatterie.de/mitglied-werden.
Kostenloser Strom ist abhängig von dem gewählten sonnenFlat-Tarif: Kunden erhalten mit den Tarifen „sonnenFlat 4250“ max. 4.250 kWh, „sonnenFlat 5500“ max. 5.500 kWh und mit „sonnenFlat 6750“ max. 6.750 kWh. Registrierung für kommende Kontingente der sonnenFlat bereits möglich.



www.sonnenbatterie.de

BALKONE & ZÄUNE
AUS ALUMINIUM

Leeb
BALKONE ZAUNE

MEIN SCHÖNSTER PLATZ AN DER SONNE

GratisHotline 0800 20 2013 |

www.leeb-balkone.com

FCHRINGER GmbH

Spezial-Transporte Hopfgarten

Ihr Spezialist für Transport- und Kranarbeiten
Spezialkrane bis 36 m, verschiedene Tiefladesattelaufleger,
Pritschenanhänger, Rundholzfahrzeuge mit Kran

A-6361 Hopfgarten im Brixental
Bahnhofstrasse 17
Telefon: +43 (0) 53 35 / 44 05
Mobil: +43 (0) 664 / 13 124 16
Fax: +43 (0) 53 35 / 44 05 - 4

Daniela AUFINGER
Der Weg zur mentalen, körperlichen und energetischen Ausgewogenheit bei

- Lebens und Karriereplanung
- **Stress** und **Burnout** Prävention
- Lösung von **energetischen Blockaden**
- **Beschwerden, Allergien** und **Schmerzen**
- Ablegen von **schlechten Gewohnheiten**
- Steigerung **Selbstwertgefühl**
- Familie und Partnerschaft
- **Gesundheit** und Wohlbefinden

BALANCE Werkstatt
am Wilden Kaiser

D

A

P

daniela aufinger

Mentale, körperliche, energetische Ausgewogenheit

+43 664 344 01 00 oder
info@mentawilderkaiser.at
oder
www.mentawilderkaiser.at

Verein Turmwind Itter:

Eigene Schmuckstücke herstellen

Sägen, feilen, biegen, löten, hämmern und schleifen standen bei den Teilnehmerinnen des Seminars „Schmuck gestalten“ am

Wochenende in Itter auf dem Programm. Der Verein „Turmwind“ hat zu dieser Veranstaltung eingeladen.

Bereits vor 14 Jahren haben Gerti Ehammer und Karin Adami an einem derartigen Kurs in Salzburg teilgenommen und waren rasch überzeugt, diesen auch in Itter anbieten zu wollen. Seither erlernen jährlich bis zu acht Interessierte die Grundtechniken zur Schmuckgestaltung. „Mehr ist nicht möglich, weil es doch intensiver Betreuung bedarf“, erklärt Adami. Am ersten Tag erlernt man die Grundtechniken, danach geht es an die Planung und Ausarbeitung eines eigenen Schmuckstücks. Die Königsdisziplin dabei ist es, einen Stein in Metall zu fassen. Manche nehmen ein einziges Mal an diesem Kurs teil, andere sind jedes Jahr dabei. Einzigartig ist der Werdegang von Bernadette Höpperger aus Bad Häring. Die Politikwissenschaftlerin und wissenschaftliche Bibliothekarin hat ihren Beruf an den Nagel gehängt und hat sich nach diesem Seminar ganz dem Glasschmuck verschrieben. Sie ist nun selbständige Designerin mit einem Atelier in Hopfgarten. -be-



Bernadette Höpperger mit selbst designer und hergestellter Kette



Karin Adami bewundert die Kette mit ihrem Bronzeverschluss einer Teilnehmerin

Fotos: Eberharter

Wintersteller Schützenbataillon feierte in St. Ulrich a.P.

Starke Ausrückung der Brixentaler Kompanien



Ehrungen des Winterstellerbataillons: Josef Strobl, Oberndorf (Silberne Verdienstmedaille), Alois Foidl, St. Johann (Winterstellerkreuz), Johann Steiner, Waidring (Ehrenmajor des Viertel Unterland)



Übergabe der Jungschützenkette an Anna Schipflinger, Kirchberg



Kompanie Reith b. Kitzbühel



Kompanie Brixen im Thale



Kompanie Westendorf



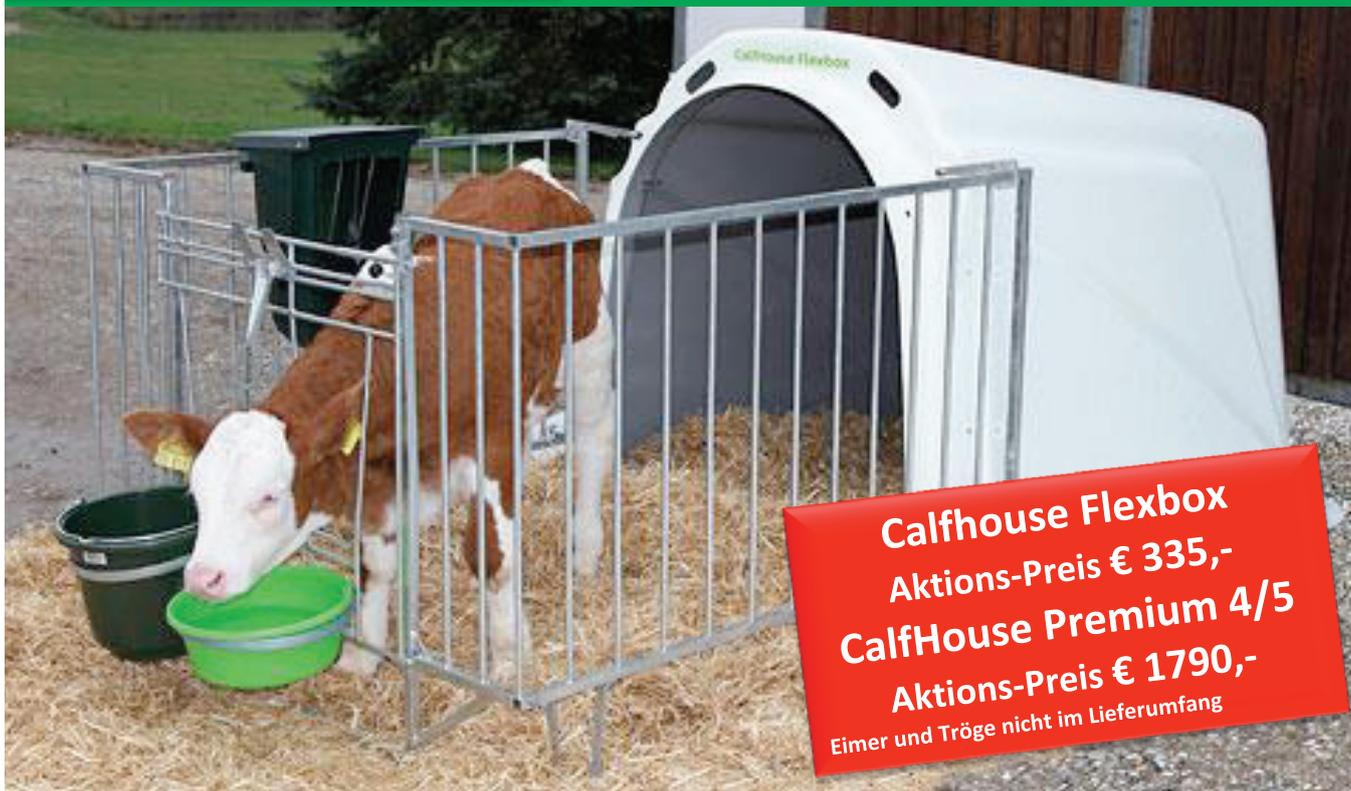
Kompanie Hopfgarten

Fotos: R. Wörgötter

Lagerhaus Hopfgarten-Wörgl und Umgebung

Agrarinformation

Angebote zum Zugreifen!



Calthouse Flexbox
Aktions-Preis € 335,-
Calthouse Premium 4/5
Aktions-Preis € 1790,-
Eimer und Tröge nicht im Lieferumfang



INSECT-O-KILL 16
Aktionspreis € 79,90
statt 109,-



Quellsammelschacht
mit 105 lt.
Aktionspreis € 709,-



Wassertröge aus Beton
für Haus, Hof und Weide in vielen
Varianten und Grössen lagernd!



Heimatbühne Kirchberg startet als „diebühne“ ins Jubiläumsjahr: „Thomas auf der Himmelsleiter“ – Neu interpretiert

Nach 35 Jahren ist Schluss mit der Heimatbühne Kirchberg! Aber nur am Papier – Theaterfreude können beruhigt sein, ab sofort sorgen die Kirchberger Laienschauspieler rund um Obmann Josef Pöll unter dem Namen „diebühne Kirchberg“ wie gewohnt für beste Unterhaltung. Im diesjährigen Jubiläumsjahr wird das bereits bei der Wiedergründung der Heimatbühne 1982 aufgeführte Stück „Thomas auf der Himmelsleiter“ neu interpretiert und das mit großem Erfolg wie die umjubelte Premiere in der Vorwoche zeigte.

Angeleitet von Regisseurin Laura Hammerle-Stainer laufen die Akteure zur Hochform auf und erfüllen die Zielsetzungen des Vereins: alte und neue Theaterstücke in Kombination mit Tradition und Moderne mit und für alle Generationen auf die Bühne zu bringen. Im modernisierten Bauernstück sorgen eine Vielzahl an Gags und Pointen für herzerfrischende Lacher. Obwohl das anspruchsvolle Theaterpublikum die Leistungen im Kollektiv sehr zu schätzen weiß, und wie bei der Premiere mit



langem Schlussapplaus honorierte, ist eine Leistung besonders hervorzuheben. Zoran Marjanovic steht als Hauptdarsteller Thomas erstmals auf der Bühne und beeindruckt mit ungezwungenem Spiel. Genial ist die Idee, die Übergänge und Szenenwechsel mit Zuginspieler Patrick Caban zu gestalten.

Zum Inhalt: Thomas, ein armer Dorfschuster, fährt nach München um seine „Versl und Theaterstück!“ bei Funk und Film anzupreisen. Erfolglos verbringt er die Nacht am Bahnhof und muss nach dem Diebstahl seiner Brieftasche zu Fuß nach

Hause gehen. Voller Entsetzen erfährt er dann aus der Zeitung von seinem Tod. Ihm kommt die rettende Idee tot zu bleiben – um leben zu können. Wie und ob sich nach zwei Stunden voller Irrtümer, Überraschungen und chaotischen Szenen alles zum Guten wendet, erfahren die Besucher bei einer der nächsten Vorstellungen:

Mi 19.07. / Fr. 21.07. / So. 23.07. (18.00) / Mi. 26.07. / Mi. 02.08. / Fr. 04.08.2017 – jeweils um 20.00 Uhr in der Arena365. Kartenvorverkauf: TVB Kirchberg: 05357 2000, Reisebüro Kirchberg: 05357 2333.

-r/w-



Fotos: R. Wörgötter

Brixener Mittwochsfestl:

Wochenteilung am Gemeindeplatz

Das erste Mittwochsfestl des heurigen Sommers, bei dem der Verein KochArt für die kulinarische Verpflegung sorgte, fand vergangene Woche in Brixen im

Thale statt. Beim Craftbierfest gab es ein Tiroler Spanferkel aus dem Smoker, Salsiccia Würstel vom Mangalitzaschwein und Zungensalat'l vom Westendorfer

Rind. Dazu Guinness und spezielle Biere von heimischen Brauereien und natürlich irischen Sound, der zum Verweilen einlud.

-be-



Peter Erber (Kupferstube) am mobilen Smoker



Katrin Tropper, Christiane Klingsbiegel (Labalm), Michael Grafl (GH Steinberg) und Peter Laiminger



Craftbier von Walter Strobl, Hans Baierhammer und Kurt Tropper

Fotos: Eberharter

Tirol Milch und Berglandmilch: Milchsammeln in der Bergregion ist teuer

Sehr zufrieden mit der Entwicklung der Tirol Milch sind sowohl Josef Braunhofer, Direktor der Berglandmilch, als auch Hannes Partl, Obmann Stellvertreter der Tirol Milch. Auf der auf 1760 Meter gelegenen Tirol Milch Alm berichteten sie zusammen mit Gerald Kotzauer, Geschäftsführer der Berglandmilch, über die Situation der Tiroler Milchbauern.

„Jeder Bauer kann die Milch produzieren, die zu seinem Hof passt“, erklärte Partl als Eigentumsvertreter der Genossenschaft. Fünf Milchsorten von der Kuh und eine Ziegenmilch holt die Tirol Milch auch aus den entlegenen Gebieten ab. Jede Sorte muss in einem separaten Behälter gesammelt werden und so kostet das Sammeln letztlich zwei Cent pro Kilogramm. „In Holland und Deutschland mit den großen Einheiten kommt man dabei nicht einmal auf einen Cent. Das mag nicht viel klingen, aber der Unterschied macht im Jahr 12 bis 13 Mio. Euro aus“, gab Braunhofer zu bedenken. Auch am „Niederleger“ der Tirol Milch Alm wird jeden zweiten Tag die Milch abgeholt und das ist mitunter, so wie auf anderen Strecken auch, recht gefährlich.

Die Herausforderung ist, alle Produkte immer zur Verfügung zu haben. Vor der Fusion der Tirol Milch mit der Berglandmilch haben die Genossenschaftler der Tirol Milch 200 Mio. Liter Milch im Jahr produziert, heute sind es 230 Mio. Liter. Früher kam jedoch davon ein Großteil als Rohmilch in den Versand, heute wird sie selbst verarbeitet. In Tirol sind knapp 50 Prozent der Anlieferung Spezialmilchsorten (Heumilch, Biomilch), was im übrigen Berglandmilch-Gebiet nicht der Fall ist.

„Wir haben unser Versprechen gehalten und haben seit der Fusionierung 70 Mio. Euro in die Tirol Milch investiert“, betonte Braunhofer. Zudem wurde entschieden, dass in Wörgl weiterhin das volle Sortiment produziert werden soll. Durch die Käseproduktion können saisonelle Schwankungen bei der Milchlieferung abgefangen werden. Nach eigenen Angaben ist die Tirol Milch Wörgl die nachhaltigste Molkerei Mitteleuropas. Für ein innovatives Wärmerückgewinnungsprojekt wurde die Genossenschaft mit Energy Globe Award 2017 ausgezeichnet.

Bezüglich des Milchpreises appelliert Partl an die Bauern, die Preise richtig zu vergleichen, denn dann wird man merken, dass die Tirol Milch durchaus mithalten kann und einen fairen Preis bezahlt. -be-



Gerald Kotzauer, GF-Berglandmilch, Hannes Partl, Obmann-Stv. Tirol Milch und Josef Braunhofer, Direktor Berglandmilch
Foto: Eberharter

STAUDENFEST

in **ASCHAU** bei Kirchberg
14.-16. JULI 2017

FREITAG, 14. JULI 2017

ab 19.00 Uhr **Kinder-Disco**

ab 21.00 Uhr **Nacht der Nächte**
mit DJ **Matty Valentino** Eintritt €5,-

SAMSTAG, 15. JULI 2017

ab 18.30 Uhr **TLF-Segnung und Feldmesse**
beim Musikpavillon Aschau mit der
MK Kirchberg, danach gemeinsamer
Einzug ins Festzelt

ab 20.30 Uhr **Die Hattinger Buam**

Eintritt €5,-

SONNTAG, 16. JULI 2017

ab 11.00 Uhr **Frühschoppen**
mit der Musikkapelle Schwendt

ab 13.00 Uhr **Junge Pongauer Tanzlmusi**

Eintritt €5,-

Saisonkarten für alle 3 Festtage gibt es bei den Mitgliedern der Bundesmusikkapelle und Freiwilligen Feuerwehr Aschau für € 10,-

Das Fest findet bei jeder Witterung statt! Für Unfälle und Schäden aller Art übernimmt der Veranstalter keine Haftung! Der Erlös der Veranstaltung wird zur Anschaffung neuer Geräte und Instrumente verwendet.
Auf Ihren Besuch freuen sich Bundesmusikkapelle und Freiwillige Feuerwehr Aschau!

Gratis-Zubringerdienst!
Kirchberg – Aschau
durch Postbusse









Treten Sie ein in die coolste Party der Alpen unter:
www.staudenfest.at

30 Jahre Sparkasse Hopfgarten:

Hopfgartner Schüler begeisterten mit „Evas Stimme“

Riesenbeifall gab es nach den Aufführungen von „Evas Stimme“ in der beide Mal bis auf den letzten Platz gefüllten Hopfgartner Salvena. Die Vorstellung am 30. Juni stand unter der Patronanz der Sparkasse anlässlich des 33-Jahr-Jubiläums der Filiale Hopfgarten. 40 Schülerinnen, Schüler, Lehrer und Schulassistenten von Sonderschule, Volksschule, NMS und PTS Hopfgarten stellten in sehr berührenden und emotionalen Szenen enormes schauspielerisches Talent unter Beweis. Das von Ernst Spreng verfasste und mit Lucia Pizzinini verwirklichte Musiktheater basiert auf der wahren Begebenheit, dass im Zweiten Weltkrieg jüdische Kinder in Hopfgarten, in der Wildschönau und im Achenal von mutigen Menschen versteckt wurden.

Am 30. Juni 1984 wurde die Sparkasse in Hopfgarten als damals siebente Filiale der Sparkasse Kitzbühel eröffnet. Damals schon dabei: Hubert Wetzinger, seit Anbeginn Filialleiter in Hopfgarten, und seine Stellvertreterin Heidi Mauracher. Exakt 33 Jahre nach der Eröffnung lud das Team um Hubert Wetzinger alle Kundinnen und Kunden zum Jubiläum im Rahmen des Theaterprojekts „Evas Stimme“.

-red-



(v.l.) Vorstandsdirektoren Manfred Krimbacher und Franz Stöckl, Lucia Pizzinini (Musik), Autor Ernst Spreng, Hauptdarstellerin Jessica Janicijevic, SPZ-Direktorin Barbara Kogler, Filialleiter-Stv. Heidi Mauracher, Filialleiter Hubert Wetzinger

Foto: Sparkasse

Von Politikverdrossenheit keine Spur:

2.000 Menschen strömten zu Bundesminister Sebastian Kurz nach Kufstein

Die lähmende Politik der letzten Jahre, so drückte es LH Günther Platter aus, könnte nun durch Bundesminister Sebastian Kurz geändert werden. Dieses Gefühl hatten zumindest die Besucher der Arena Kufstein, als vergangene Woche zu Klartext mit Sebastian Kurz eingeladen wurde. Mehr, wesentlich mehr Menschen als erwartet, wollten den jungen Politiker kennenlernen. Politisch gesehen gab der neue Bundesparteivorsitzende nichts Neues von sich. Es ist wohl das Misstrauen der Menschen der Politik und den Medien gegenüber, was für die volle Arena sorgte.

Man will sich selbst ein Bild von Kurz machen, um entsprechend entscheiden zu können. Die Flüchtlingssituation war demnach das heiße Thema, welches die Menschen interessierte und dabei appellierte er einmal mehr auf die Schließung der Mittelmeerroute. Als Außenminister war er in Afrika und die junge Bevölkerung dort hatte ihm klar mitgeteilt, dass sie für ein besseres Leben nach Europa auswandern würden, sobald sie das Geld für den Schlepper gespart hätten.

Wenn wir kein klares Signal abgeben, dass ein Durchkommen nicht möglich ist, dann

machen sich immer mehr Menschen auf den Weg, dabei sterben immer mehr, da bin ich nicht dabei, erklärte Kurz.

Die Steuerlast und die Bürokratie tragen dazu bei, dass es immer schwieriger wird, in diesem Land etwas aufzubauen und zu schaffen. Eine Steuersenkung sieht man seitens der Fachleute als ambitioniert, aber schaffbar und Kurz betonte, dass man in diesem Land ein Ausgabenproblem habe, denn Steuern würden genug eingenommen.

Wer arbeiten geht, dem muss mehr bleiben. Die Menschen müssen wieder von ihrem Verdienst leben können um dann selbst zu entscheiden, was sie damit kaufen, erklärte Kurz und kritisierte gleichzeitig die vielen Fördertöpfe, die zum Teil höchst zweifelhaft seien. Richtung EU meinte er, dass man sich dort auf die großen Themen konzentrieren soll, denn es gibt zu viele Regeln in kleinen Fragen, bei denen es besser wäre, wenn diese jedes Land für sich entscheiden würde. Die großen Themen jedoch, die sinnvoll wären, etwa wenn es um die Staatsverschuldung geht, diese werden nicht eingehalten.

Kurz und bündig so könnte man den Auftritt von Sebastian Kurz beschreiben, denn in einer Stunde war der offizielle Teil, zu dem Besucher aus ganz Tirol, ja sogar aus Bayern, gekommen waren, vorbei. Anschließend jedoch war es eine endlose Schlange an Menschen, die sich zusammen mit dem Minister fotografieren lassen wollten und dieser lies es freundlich über sich ergehen.

-be-



Bundesminister Sebastian Kurz im Gespräch mit Moderator Stefan Steinacher

Foto: Eberharter

**Raiffeisen
Immobilien**



Immobilienmakler
Toni Margreiter

Vor Ort. An Ihrer Seite.

Wohnungen, Häuser,
Grundstücke
Verkaufen & Vermieten

Nicht nur verkaufen.

Sondern in guten Händen wissen.

Mit Raiffeisen Immobilien haben Sie bereits den Fuß in der Tür. Egal ob Verkauf / Vermietung oder Kauf / Miete - unsere Mitarbeiter in Oberndorf in Tirol verfügen über viel fachliche Kompetenz und Erfahrung. Und wir kennen die Region wie unsere eigene Westentasche. Wir unterstützen Sie gerne und freuen uns auf Ihren Anruf.

Mehr Informationen erhalten Sie unter

www.rit.tirol, Tel. +43 (0) 664 8862 8786

Bienenzuchtverein Kirchbichl: Ursprünge kamen aus Hopfgarten

Am 26. Juli 1892 hielten 35 Imker in Hopfgarten die Gründersitzung des Bienenzüchter Zweigvereines Brixental- und Leukenthal ab. Da Gründungsobmann Jakob Bichler jedoch seinen Sitz in Kirchbichl hatte, wurde der Verein dort registriert. Im Juni feierte man das 125-jährige Bestandsjubiläum. Obmann Konrad Gwiggner erzählte von der wechselhaften Geschichte des Vereins, vom hohen Honigpreis während des zweiten Weltkriegs, als man umgerechnet 60 Euro für das Kilo erhielt. Dementsprechend teuer war allerdings auch der Zucker, der für die Bienenzucht notwendig ist. Das Vereinsjubiläum wurde groß gefeiert und zahlreiche Obleute aus befreundeten Vereinen waren zugegen. *-be-*



Landesobmann Reinhard Hetzenauer, Ehrenobfrau Monika Eberwein, Obmann Konrad Gwiggner, das neue Ehrenmitglied Bgm. Herbert Rieder und Bezirksobfrau Rosi Fellner.

Foto: Eberharter

Kindergarten Hopfgarten: Musikstunde mit „Die Zillertaler Mander“

Fesch in Dirndl und Lederhose wurden die Kinder kürzlich in Hopfgarten in den Kindergarten gebracht. Auf Einladung der „Kindergartentante“ Julia rückten die Zillertaler Musiker im Brixental aus, um mit ihren kleinsten Fans zu singen und zu musizieren. „So viel Begeisterung und Freude an der Musik haben wir selten erlebt“, so Albin Fankhauser.

Der schwungvolle, bodenständige „Mandersound“ fand bei den Kids mächtig Anklang. Es wurde getanzt, geklatscht und gesungen was das Zeug hielt. Und zur Freude der Musiker konnten die Kinder die Texte auswendig mitsingen. *-be-*



Die musikalischen Kindergarten-Kinder mit ihren Betreuern und den beiden Musikern

Foto: Eberharter

Sporthotel Tirolerhof Itter: Kinder-/Jugend Musikantenhoagascht



Bernadette Falbesoner aus Söll

Foto: privat

Am 25. Juni spielten die jungen Freunde der echten Volksmusik wiederum in Itter auf. Mi Begeisterung, Freude und Professionalität haben sie ihre Lieder und Stückl'n vorgetragen.

„Es ist eine wundervolle Aufgabe die Musik zu widmen, wenn Kinder Zeit für das Vorankommen investieren, um dann mit Leidenschaft vor Publikum zu brillieren“, sagte Organisatorin Heidi Gandler. Mit dabei waren: Familienmusik Haas, Alexander und Michaela Niedermair, Isabell und Romana Widauer, Magdalena Unterberger, Margit und Maria Magdalena Haas, Leni Rass und Bernadette Falbesoner. *-be-*

Tyrol Music Project: Video zum Johannistag



Hubert Klingler mit seiner Band während der Arbeiten zum neuen Video
Foto: TMP

Die international erfolgreiche Gruppe „Tyrol Music Project“, mit Sitz in der Wildschönau, hat rechtzeitig zum Johannistag am 24. Juni ein recht aufwändiges Video erstellt, bei welchem das bekannte Volkslied „Hans bleib do“ neu engagiert worden ist. Dieses wurde auch ins Internet gestellt und ist über Facebook bzw. Youtube anzusehen. Es sollte ein kleiner Namenstagsgruß an alle mit dem Namen Johann sein. Wer die Gruppe live erleben möchte, kann dies bei der Auracher Sommernacht am 26. Juli tun. *-be-*

**WILDER
KAISER**

Ellmau | Going | Scheffau | Söll

Scheffauer Dorfabend - Donnerstags, 19.00 Uhr

Traditionelle, moderne Blasmusik und Showeinlagen

Heuer **NEU**
Dorfabende
extra



Moderator: Florian Höflinger



www.wilderkaiser.info

Scheffauer Dorfabend! Donnerstags, 19.00 Uhr

Einzug der Bundesmusikkapelle Scheffau mit anschließendem Konzert. Die Standl'n mit Schmankerln und Getränken und allerlei Überraschungen warten auf Sie.

Juni 2017

- 22.06.** Dorfabend *traditionell*
Vorprogramm: Jugendblasorchester LMS Söllland
Einzug und Konzert BMK Scheffau
Aufführung: Hip-Hop Tanzgruppe REMIX!
- 29.06.** Dorfabend *traditionell*
Vorprogramm: Eselböhmisches
Einzug und Konzert BMK Scheffau
Aufführung: Bergevorführung Bergrettung

Juli 2017

- 06.07.** Dorfabend *extra*
Einzug und Konzert BMK Scheffau
Robert Zsupan Ansambel - Oberkrainersound
Aufführung: Vorstellung Eliteran Kaiserkrone am 08. Juli durch Jol-Sport
- 13.07.** Dorfabend *traditionell* - **BMK Hopfgarten**
Vorprogramm: Scheuchlatt-Musig
Einzug und Konzert BMK Hopfgarten
Aufführung: Trachtenschau der Bäuerinnen
- 20.07.** Dorfabend *traditionell*
Vorprogramm: Scheffauer Gaudiburschen
Einzug und Konzert BMK Scheffau
Aufführung: Landjugend Fahmenschwingen, Dorf Präsentation

- 27.07.** Dorfabend *extra*
Einzug und Konzert BMK Scheffau
Blaskapelle Junger Schwung
1. Flohmarkt zu Gunsten Schmetterlingskinder

August 2017

- 03.08.** Dorfabend *traditionell*
Vorprogramm: Hodagassla
Einzug und Konzert BMK Scheffau
Aufführung: Jugendplattler aus Söll
Tombola Skischule Scheffau
- 10.08.** Dorfabend *extra* - **Melodien der Heimat**
Musikgruppen: Bloakna 4Gsang, Sunnseit Diandla, Schattseitn Viergsang, diverse Weisenbläser und Volksmusikgruppen
Aufführung: Trachtenschau Scheffauer Bäuerinnen
Ausklang: Scheffauer Gaudiburschen
- 17.08.** Dorfabend *extra*
Einzug und Konzert der BMK Scheffau
Schnappspullover - Mundartgruppe aus Hopfgarten
- 24.08.** Dorfabend *traditionell*
Vorprogramm: De Griawig'n
Einzug und Konzert BMK Scheffau
Aufführung: Bergevorführung Bergrettung
2. Flohmarkt zu Gunsten Schmetterlingskinder

- 31.08.** Dorfabend *traditionell*
Vorprogramm: Hahn im Korb
Einzug und Konzert BMK Scheffau
Aufführung: Landjugend Fahmenschwingen, Dorf Präsentation

September 2017

- 07.09.** Dorfabend *extra* - **Böhmischer Abend**
Strassener Böhmisches
Kitzböhmische
- 14.09.** Dorfabend *traditionell*
Einzug und Konzert BMK Scheffau
- 21.09.** Dorfabend *traditionell* - O'Grün
Einzug und Konzert BMK Scheffau

KaiserJet
Nightliner
von 18:45
bis 22:10
Uhr



i Tourismusverband
WILDER KAISER
Informationsbüro SCHEFFAU
6351 Scheffau · Dorf 26 · Tirol · Austria
T: +43 (0) 50509 310 · F: +43 (0) 50509 390
scheffau@wilderkaiser.info · www.wilderkaiser.info

Scheffau lebt Brauchtum, spielt Musik und genießt Tradition

SCHEFFAU *belebt!*

Auffacher Hof in der Wildschönau:

Jetzt auch mit barrierefreiem Zugang

Der blumengeschmückte Auffacher Hof

Im wunderschönen hinteren Teil der Wildschönau befindet sich der Ortsteil Auffach und dort ist der Auffacher Hof nicht mehr wegzudenken. Das traditionelle Haus, mit herrlichem Blumenschmuck den ganzen Sommer über, ist nun auch über einen

barrierefreien Zugang zu erreichen. Manche Investitionen in einem solchen Haus sind notwendig und sinnvoll und doch sind sie manchmal nur von speziellen Gästen zu sehen. So ist es mit dem barrierefreien Zugang, der in den vergangenen Monaten

geschaffen wurde. Wer schwungvoll über die imposante Stiege das Haus betreten kann, wird sich nicht um Barrierefreiheit kümmern. Anders ist es jedoch bei Menschen, die vom Schicksal gezeichnet sind und solch ein Hindernis nicht


BERGER
 Einrichtung | Handwerk | Textildesign | Boden

Wir bedanken uns für den Auftrag.
Ausführung der Fliesenarbeiten und Teppichböden
 Textildekorationsen, Polsterungen, Wasserbetten

Tel.: 06562 / 47 47-0 brunoberger.at


 Kunstschmiede
 Metallgestaltung

Atelier Groß Christian GmbH
 Kunstschmiede - Metallgestaltung
 Unterschwendt 46a, 6385 Schwendt/Tirol, Austria
 Mobil: +43/664/48 22 900, +43/664/47 84 767
 info@ateliergross.at · www.ateliergross.at



HOLZBAU
HETZENAUER
GmbH & Co KG

Holzbau Hetzenauer GmbH & Co KG

Brixentaler Str. 60 | 6361 Hopfgarten
Tel.: +43 (0)5335 2790 | office@hetzenauer.at

**Ausführung der Baumeisterarbeiten samt Stein-
fassade, Zimmermanns- und Spenglerarbeiten.**

*Wir danken der Fam. Stockmayr für die gute Zusammenarbeit
und wünschen weiterhin alles Gute und viel Erfolg.*

www.hetzenauer.at

bewältigen können. Dank der Kompetenz und der Termintreue aller beteiligten Firmen, konnten diese Maßnahmen zur Zufriedenheit aller abgeschlossen werden. Und wenn schon Handwerker im Haus sind, dann finden sich meist gleich noch ein paar andere Notwendigkeiten, die man eigentlich ebenfalls erledigt haben möchte. So wurden unter anderem auch im Wellnessbereich einige Räume etwas vergrößert, damit man

sich dort so richtig wohlfühlen kann bei den Anwendungen. Ein Urlaub im Auffacherhof bedeutet für den Gast vor allem auch Ferien fürs Ich! Man wird rundum verwöhnt, sowohl im Hotel selbst als auch in der herrlichen Umgebung. Für die einheimische Bevölkerung ist aber vor allem das gemütliche Restaurant interessant. Inspiriert von verschiedensten Themen und saisonalen Produkten

zaubert der Hotelchef, Küchenmeister und Teilzeitlandwirt Sigi mit seinem Küchenteam neu interpretierte heimische und internationale Köstlichkeiten auf den Teller. Die Familie Stockmayr bedankt sich beim Planungsbüro Wohnkultur sowie bei allen Handwerkern und für die termingerechten und fachlich bestens ausgeführten Arbeiten. *-be-*



Die Gäste genießen die Spezialitäten der regionalen Küche, die von Sigi und seinem Team zubereitet werden



Durch verschiedene Massagearten können sich die Gäste verwöhnen lassen

Der großzügige Wellnessbereich ist eine Oase der Entspannung
Fotos: Auffacher Hof

Tischler Raumausstatter
BICHLER

Am Bach 25, A - 6334 Schwoich/Kufstein
tel. 05372 58105, fax. 05372 58625
info@bichlertv, www.bichlertv

DIE W
WOHNKULTUR
Architektur die begeistert

EP:Klingler GmbH & Co KG
ElectronicPartner
TV, HiFi, Sat, Telecom, Multimedia
Elektrotechnik
Wildschönau
www.elektro-klingler.at
Mein Service macht den Unterschied.
Planung und Ausführung der elektrotechnischen Ausstattung

LADSTÄTTE
LMALEREI
WILDSCHÖNAU
6311 Wildschönau
Wildschönauer Str. 404
Tel.: 0 53 39/21 512 Fax: 0 53 39/20 519
Mobil: 0664/380 56 14
[info@malerei-ladstaetter.at]
[www.malerei-ladstaetter.at]
Eis- u. Sandstrahlen • Fassade • Blechdachbeschichtung
Lackierarbeiten • Terrastone • Stuckarbeiten • Schriften • Steiger

Großes Interesse für die Leserreisen des Tatzelwurm-Verlags: So toll ist die Schweiz!

Auch im sechsten Jahr der Tatzelwurm-Leserreisen ging es wieder in die Schweiz. Diesmal stand das Wallis am Programm und aufgrund des großen Interesses sind wir zwei Mal gefahren – beim ersten Mal mit 77 Reisenden im Doppelstock-Bus und 14 Tage später mit 55 Personen. Gleich am ersten Tag wechselten wir vom Bus in den „Golden Pass Express“ und sind damit von der Zentralschweiz über Gstaad nach Montreaux am Genfersee gefahren. Der Panoramazug ermöglicht einen uneingeschränkten Blick auf die abwechslungsreiche Umgebung. Zermatt mit Matterhorn stand am zweiten Tag am Programm. Und wieder mit der Bahn – eine Zahnradbahn – auf den Gornergrat auf rund 3000 Meter Höhe, dem Dach Europas. Das Matterhorn zeigte sich bei der ersten Reise in seiner schönsten Form, beim der zweiten hatten sich einige Wolken rund um den Gipfel verfangen. Zurück zum Hotel ging es wieder über das Rhonetal, der sonnenreichsten Region der Schweiz. Mit dem „Mont Blanc Express“ ging es am dritten Tag über die Trientschlucht nach Chamonix. Ziel war eine Gondelfahrt auf den Aiguille du Midi (3.842 m). Während sich die erste Reisegruppe über einen uneingeschränkten Blick auf das Mont Blanc Massiv freuen durfte, hieß es für die zweite Gruppe aussteigen und umdrehen in der Mittelstation. Das Wetter hatte



Teilnehmer der Reise vor dem unverkennbaren Matterhorn

sich in kurzer Zeit geändert und es tobte ein Schneesturm. Nachdem uns aber der volle Bahnpreis zurückgezahlt wurde, freuten sich die Reisenden an den übrigen wunderbaren Erlebnissen des Tages. Über Bern, Zürich und den Bodensee ging es schließlich wieder zurück in die Heimat. Der Dank der Reisenden geht an das Kufsteiner Reisebüro Wechselberger, wo ein hervorragendes Preis-Leistungs-Paket geschnürt wurde und an die beiden Chauffeure, die mit viel Weitblick und Gespür die Reisenden an ihr Ziel und wieder

sicher nach Hause gebracht haben.

Noch einmal wird heuer eine Reise unternommen. Von 24. – 30. September geht es zu den „Perlen des Balkans“. Es ist dies eine siebentägige Rundreise, in der Sarajewo im Mittelpunkt steht. Zudem besuchen wir Zagreb, Mostar, Medjugorje, Split, die Plitzwitzer Seen und den Abschluss bildet eine Stadtrundfahrt mit dem Schiff in Lubljana.

Infos dazu unter www.wex-touristik.at oder Tel. 05372/62222 *-be-*



Der beeindruckende Blick bei der Auffahrt zum Aiguille du Midi



Postkartenidylle beim Eungerer See im Berner Oberland



Kartenrunde abends im Hotel



Maria Schuhberger u. Klaus Wendling haben Tirol zum Matterhorn gebracht

Fotos: Eberharter

Endlich Outdoor! – Aufschnaiter eröffnet den Sommer



Sonnige Aussichten für Outdoor-Ästheten: Aufschnaiter präsentiert die neuesten Markenmöbel-Kollektionen für laue Sommernächte unter Sternenhimmel oder den heiß ersehnten Urlaub auf Balkonen! Eigens dafür eröffnet St. Johanns Einrichtungsprofi seine nagelneue Dachterrasse.

Das Sommer-Motto von Aufschnaiter lautet: Endlich Outdoor! Denn auch außerhalb der vier Wände überzeugt St. Johanns Komplettausstatter mit erstklassiger Beratungs- sowie Planungskompetenz

und verwandelt Freiflächen in großartige Openair-Einrichtungen.

Jetzt neue Ausstellung besichtigen!

Ob klassische Gartenensembles, superbequeme Lounge-Liegen oder die stylischen Schaukelstühle von Dedon – mit den neuen Kollektionen von Aufschnaiter wird der Sommer in jedem Fall schön.

Längst erfüllen Outdoor-Möbel die gleichen hohen Ansprüche in puncto Verarbeitungsqualität, Design und Komfort wie Indoor-Möbel. Auch was die Materialien

anbelangt, gibt die Natur den Ton an. „Das einmalige Gefühl lauer Sommernächte im Garten, auf der Terrasse oder auf dem Rooftop kann man sich mit unseren Kollektionen by Aufschnaiter noch verschönern“, betont der stellv. Geschäftsführer Andreas Aufschnaiter. Neugierig? Dann am besten gleich einen Beratungstermin bei Aufschnaiter vereinbaren.

Denn bevor es endlich rausgeht, geht's erst mal rein zu

www.aufschnaiter.com





Zur Verstärkung der großen Stanglwirt-Familie suchen wir ab sofort in Jahresstellung

Frühstückskoch (m/w)

(auch ideal für Mütter)

Mindestentgelt jeweils brutto € 1.067,- inkl. ÜP.
(5 Tage, 30 St. / W., mit Bereitschaft zur Überzahlung)

Chef de Rang (m/w)

Mindestentgelt jeweils brutto € 2.086,- inkl. ÜP.
(5 Tage, 47,5 St. / W., mit Bereitschaft zur Überzahlung)

Commis de Rang / de Bar (m/w)

Mindestentgelt jeweils brutto € 1.876,- inkl. ÜP.
(5 Tage, 47,5 St. / W., mit Bereitschaft zur Überzahlung)

Fleisch-Verarbeiter / Metzger (m/w)

Mindestentgelt jeweils brutto € 1.645,- inkl. ÜP.
(5 Tage, 40 St. / W., mit Bereitschaft zur Überzahlung)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Bio- und Wellnessresort Stanglwirt
Kaiserweg 1, 6353 Going am Wilden Kaiser
oder per E-Mail an kariere@stanglwirt.com
www.stanglwirt.com



Wir suchen Lehrlinge im

Lehrberuf Fleischverarbeitung

Wo? Metzgerei Huber, Oberndorf | Wann? ab Sommer, für 3 Jahre | Wer? **DU!**

- ★ bist handwerklich geschickt & willst dich nicht zwischen Handwerk und moderner Technik entscheiden
- ★ willst Lebensmittelprofi werden & interessierst dich für Fleisch und Wurstprodukte
- ★ bist motiviert, fleißig & bereit selbstständig zu arbeiten
- ★ hast ein gutes Zeugnis & willst dir ein umfangreiches Wissen über unsere Produkte aufbauen

- ★ bieten dir individuelle Betreuung durch Profis
- ★ sind ausgezeichneter Tiroler Lehrbetrieb & produzieren für das In- und Ausland
- ★ lassen niemanden verhungern - bei täglichem Frühstück & Mittagessen

★ machen Pause: Sonn- & Feiertage gehören deiner Freizeit!

Bewerbungen an:

www.huber-metzger.at
[facebook.com/huber.metzger](https://www.facebook.com/huber.metzger)

Pass-Thurn-Straße 3b, 6372
Oberndorf, Tel. 05356 665 50
tina.polin@huber-metzger.at



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir **Planer** oder **Verkäufer** für individuell geplante Tischlerarbeiten mit CAD Kenntnissen, Bezahlung lt. Kollektiv bzw. entsprechende Überzahlung

6372 Oberndorf Tischlerei Sepp Hofer T. 0664/5147240



SEPP HOFER

Tischlerei und Möbelhandel

Von Liebhabern.
Für Liebhaber
www.sepp-hofer.com





**Sie suchen
Team?**



**DR. OBERRAUCH, SEIWALD & PARTNER
PERSONALVERRECHNUNG**

Wir verstärken unser Team und suchen

**Mitarbeiter/in für die
Personalverrechnung (Vollzeit)**

zum sofortigen Eintritt.
Idealerweise mit BMD Kenntnissen und
mehrjähriger Berufserfahrung in einer
Steuerberatungskanzlei

Entlohnung lt. Kollektivvertrag
Überzahlung nach Erfahrung und
Qualifikation

Bewerbung bitte schriftlich mit
den üblichen Unterlagen an:
Herrn Stefan Empl

Dr. Oberrrauch, Seiwald & Partner
Personalverrechnung GmbH
Bahnhofstraße 5a, 6372 Oberndorf
Telefon +43 5352 21699 10
E-Mails: s.empl@oberrrauch-seiwald.com

GELD MACHT SEXY!

**WARUM VERDIENST DU ES
NICHT BEI UNS?**

Bau- und Kunstschlosserei



A-6373 Jochberg - Kitzbüheler Str. 28
Tel. +43 (5355) 55 50
Fax +43 (5355) 59 59

E-mail: schlossereiresch@torauf-torzue-resch.at



Wir suchen **Metalltechniker-Lehrling**
und eine **Bürokraft** in
Vollzeitbeschäftigung/ Dauerstelle!

- Abgeschlossene Ausbildung und entsprechende Praxis
- Gute EDV-Kenntnis
- Schnelle Auffassungsgabe
- Teamfähigkeit

Ab sofort oder nach Vereinbarung. Neben einem modernen, angenehmen Arbeitsplatz bieten wir eine Dauerstelle mit guter Entlohnung. Bewerbung nach telefonischer Terminvereinbarung mit Herrn Resch unter 05355/5550 oder 0664/4236119



Stanglwirt



Florist/in

ab sofort - in Jahresstellung

Mindestentgelt brutto € 1.520,-
(5 Tage, 40 St. / W., mit Bereitschaft zur Überzahlung)

Abgeschlossene Floristen-Ausbildung, freundliches Auftreten, gute organisatorische Fähigkeiten sowie schnelle und freundliche Abwicklung werden vorausgesetzt.

Geboten werden wunderbare Möglichkeiten der kreativen Entfaltung in einem Ganzjahres-Betrieb mit verschiedensten Facetten und einer großen Anzahl an einzigartigen Veranstaltungen & Events.

Bewerbungen telefonisch unter +43/(0)5358/2000
oder per Email an karriere@stanglwirt.com
www.stanglwirt.com



vergrößert und suchen zum ehestmöglichen

- *Facharbeiter Tischler m/W*
- *Hilfsarbeiter*
- *Lehrling*

*Bewerbung bitte schriftlich an
Tischlerei David Kaufmann
Auwinkl 4*

6352 Ellmau

Oder per Mail an

info@tischlerei-kaufmann.com

WETTERLÄUT`N

Gonz dunki weascht`s, es dunnascht laut,
weil a grausig`s Wetta eichaschaut.
Die Leit, dia laffn`d hin und her,
weil iatz blitzt`s a no mehr und mehr.
Die Mesnerin soggt: „Iatz is`s hechste Zeit,
dass i die Wetterlogg`n läut!“

Sie spring`glei eichi bei da Kirchentür,
do soggt`drauf`glei a Monn zu ihr:
„Vü z`friaht bist heit mit`n Läut`n dru,
des Wetta fong` a no long nit u“.
Weil sie owa nimma boat`n mecht,
läut`s iatz die Wetterlogg`n decht.

Des ärgste Huachwetter is vorbei,
d`Mesnerin heascht auf mit da Läuterei.
Und wia`s aussigehet bei da Kirchentür,
do steht a älteres Fräulein hinter ihr:
„Mit`n Läut`n host heit spat u`gffonga,
Gott sei Donk is`s guat ois gonga.“

A ondre Frau wü krod an Friedhof geh
und bleib`glei bei die Zwoa do steh:
„Na, z`friaht läut`n is gor nit guat,
eascht wenn`s richtig regna tuat,
owa nix is heit passiascht, gottlob.“
- Bua, des Wetterläut`n is a harter Job.

Für vü Leit, wenn ma so umanondalost,
is des Wetterläut`n scho a großer Trost
und bis iatz hot`s oiwei no eppas gnützt,
vor vü Unheil hot ins da Herrgott gschützt,
drum liabe Mesnerin, wia di tunkt, leit na fest,
weil so is des fi ins oi des Best.



Helene Bachler
aus Brixental im Thale

62. Wildschönauer Talfest:

Festumzugsmotto:
„Unsere Heimat ist Tirol“

Eines der ältesten Traditionsfeste Tirols findet von 10. - 13. August statt, das Wildschönauer Talfest. Abwechselnd wird dies von den drei Musikkapellen Niederau, Oberau und Auffach ausgerichtet. Die Vorbereitungen dazu laufen seit vielen Monaten und Austragungsort ist heuer Auffach. Rund 600 Teilnehmer werden beim Höhepunkt des Festes, beim großen Festumzug am Sonntag dabei sein.

Bitte beachten Sie diesbezüglich die **Sperre der Ortsdurchfahrt Auffach von 13.15 Uhr bis 14.30 Uhr**. Ab Niederau gibt es einen **Shuttledienst** nach Auffach, da die Parkmöglichkeiten in Auffach sehr beschränkt sind. -be-



Der Festumzug in Auffach steht heuer unter dem Motto: Unsere Heimat ist Tirol

Foto: BMK Auffach

PROGRAMM SIEHE SEITE 25

Nicht ganz „rund“ verlief der Löschangriff der Westendorfer Bewerbungsgruppe beim Bezirksnassleistungsbewerb in Hochfilzen – gefeiert wurde trotzdem. Auch unserem Grafiker sind im rechten Bild fünf Fehler passiert. Wir wünschen eine erfolgreiche Fehlersuche!





Die Lösung des Preisrätsels in der Juni-Ausgabe des Brixental-Boten lautete:

EDELBRÄNDE MIT AUSZEICHNUNG BEIM ERBER

Aus den vielen richtigen Einsendungen wurden 5 Flaschen Wurzler verlost. Die Gutscheine dafür gehen in den nächsten Tagen an:

Ines Mair, 6361 Kelchsau

Rosa Wirtenberger, 150, 6314 Niederau

Hermann Payr, 6305 Itter

Hermann Ermer, 6364 Brixen i. Th.

Srubar Erika, 6373 Jochberg

Außerdem gelangen noch 5 Gutscheine à € 10,-- zur Verlosung.

Barbara Hofer, 6363 Westendorf

Johann Aschaber, 6365 Kirchberg

Herbert Schwarz, 6371 Aurach

Christine Adelsberger, 6370 Reith bei Kitzbühel

Walter Meyer, 6361 Hopfgarten

WIR GRATULIEREN!

Information für Leser und Inserenten

Redaktions- und Anzeigenschluss August-Ausgabe:

Mittwoch, 2. August 2017

Erscheinungstermin:

Freitag, 11. August 2017

Kundenbetreuung:

Johanna Schwaiger

johanna@medienkg.at

05359 8822-1204

Mobil: 0676/9411649

Marianne Riedlsperger

marianne@medienkg.at

05359 8822-1203

Mobil: 0650/8145919

Maria Siorpaes

maria@medienkg.at

05359 8822-1202

Mobil: 0676/6213093



E-Mail Verzeichnis:

Verlagsleitung Roswitha Wörgötter

Sekretariat Inge Hinterholzer

Rechnungswesen Brigitte Schwaiger

roswitha@medienkg.at

info@medienkg.at

buchhaltung@medienkg.at

Blättern Sie im Internet: www.ersi.at

IMPRESSUM:

Verleger und Inhaber:

TATZELWURM Medien KG

Regio Tech 1, 6395 Hochfilzen/Tirol

Tel.: 05359 / 8822 – 1200 Punkt Fax: 05359 / 8822 – 1205

Verlagsleitung: Roswitha Wörgötter (Mobil: 0664 / 18 05 931)
und Dieter Drolshagen

Grafik & Satz: Ralf Wimmer (Mobil: 0650 / 55 60 425)

Redakteure (mit Textkürzel):

Roswitha Wörgötter -rw-

Brigitte Eberharter -be-

Lois Hinterholzer -lh-

Gerold Trimmel

Anneliese Hechenberger

-gt-

-ah-

Das Verlagspostamt ist 6393 St. Ulrich a.P., das Aufgabepostamt 6370 Kitzbühel.

Gedruckt wird im Druckhaus WITTICH Chiengau in Marquartstein.

WAS - WANN - WO

Fahrzeugsegnung der Freiwilligen Feuerwehr

Aschau bei Kirchberg

Sa., 15.07.2017 um 18.30 Uhr

im Rahmen des Staudenfestes

Geotrac Supercup 2017

So. 16.07.2017 von 10.00 bis 16.00 Uhr

am Salvistaparkplatz in Itter

Alpenrosenfest

Sa. 22.07.2017 –

Das Dorffest in Westendorf

Feuerwehrfest der Freiwilligen Feuerwehr Kelchsau

Sa. 22.07.2017 Sommernachtsabend

im Mehrzwecksaal der Volksschule Kelchsau

Beginn 20.30 Uhr

So. 23.07.2017 Frühschoppen mit der

Bundesmusikkapelle Kelchsau inklusive Kinderprogramm

Beginn 11.00 Uhr

Auracher Sommernacht

Mi. 26.07.2017 mit „Tyrol Music Project

von 20.00 bis 23.00 Uhr

Annatag auf der Hohen Salve

So. 30.07.2017 um 11.00 Uhr Gipfelmesse

im Salvenkirchlein

umrahmt von der Brixner Bläsergruppe

MONATSM AUS



Foto: R. Wörgötter

*Svetlana,
die fesche Tankstellen-Mitarbeiterin
in Kirchberg*

MONATSBÄREN



Foto: R. Wörgötter

*Dienstführer Manfred mit den
Freiwilligen Andreas & Oliver
von der Ortsstelle Brixental*

LMS Brixental:

Goldener Abschluss

In Hopfgarten im Defereggental absolvierten drei Schüler der Landesmusikschule Brixental die Abschlussprüfungen des Tiroler Musikschulwerkes in Kombination mit dem Jungmusikerleistungsabzeichen in Gold!

Christine Plankensteiner, Klarinette, Musikkapelle Itter
Prädikat: Sehr guter Erfolg

Tobias Lanner, Klarinette, Musikkapelle Niederau
Prädikat: Sehr guter Erfolg

Thomas Dummer, Klarinette, Musikkapelle Niederau
Prädikat: Ausgezeichneter Erfolg

Lehrperson aller drei Klienten ist Mag. Christian Egger!



Die LMS Brixental gratuliert recht herzlich!

Foto: LMS Brixental

Die Schwarzenberghütte im Glocknergebiet

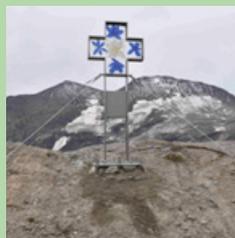
Wir haben ab sofort bis Mitte September wieder geöffnet. Für Verpflegung ist auf der Hütte bestens gesorgt. Der Hüttenwart Leopold Würtl und sein ganzes Team freuen sich auf viele Besucher.

Die Schwarzenberghütte liegt im Glocknergebiet. Fahrt bis Ferleiten, direkt vor der Mautstelle Großglockner Hochalpenstraße parken und ca. 3 - 4 Std. einem herrlichen Wanderweg inmitten wunderbarer Naturlandschaften bis zur Hütte folgen. Es gibt auch Schlafplätze dort - bitte um Anmeldung.

Nähere Auskünfte unter 05354/88184 oder 0664/2823701

Bergmesse und Kreuzeinweihung Steinkarlkopf

Auf dem Hausberg der Schwarzenberghütte, dem **Steinkarlkopf**, findet am Sonntag, **23. 07. 2017** um 13.00 Uhr die **Kreuzeinweihung mit Bergmesse** statt. Zelebriert wird die Messe von Pfarrer Michael Blassnigg. Musikalische Umrahmung.



Landeswallfahrt in Aurach:

Krippenfreunde feierten

Rund 140 Personen aus 18 Vereinen aus allen Landesteilen nahmen Mitte Juni an der traditionellen Landeswallfahrt der Krippenbau und Krippenfreunde in Aurach teil. Mustergültig organisiert von den Auracher Krippenfreunden unter Obmann Alois Aufschnaiter. Vom Sammelplatz Unteraurach (Eishalle) wurde, angeführt von drei Fahnen, im Gebet zur Pfarrkirche marschiert.

Nach der Begrüßung durch Obmann Alois Aufschnaiter, Landesobmann Oswald Gapp und Bürgermeister Andreas Koidl stellte Ortschronist Rupert Aufschnaiter die Pfarrkirche und die Gemeinde Aurach vor. In seiner Predigt stellte Diakon Roman Klotz eindrucksvoll Sinn, Bedeutung und Hintergrund des Krippenbaus dar. Das Chorquartett begeisterte mit einer eigens für diesen Anlass zusammengestellten Messe, dafür herzlichen Dank.

Alle Teilnehmer konnten als Andenken ein kleines Präsent mit nach Hause nehmen, dass vorher Diakon Klotz geweiht hatte. Anschließend ging es zum gemütlichen Teil zum Hallerwirt, wo die „Krippeler“ herzlich aufgenommen und kulinarisch verwöhnt wurden. Mit dabei

waren auch der Geschäftsführende Bundesobmann Klaus Gspan aus Götzens und der Ehrenobmann der Tiroler Krippenvereine Rudi Wöss aus Angath. *-red-*



Foto: privat

Burning Lederhose Festival 2017

Openair zog 2.000 Besucher in seinen Bann



Die fünf voXXclub-Jungs wurden von Touristikern und Gemeindevertretern herzlich willkommen geheißen. *Foto: Rass*

Super Stimmung, toller Erfolg für die Premiere des Festivals „Burning Lederhose“ in Kirchberg: Mit 2.000 Fans und hochkarätigen Special Guests feierten Gastgeber voXXclub Samstagnacht eine Riesen-Party unter freiem Himmel. Fortsetzung folgt!

Eine Wander-Challenge mit Party am Dorfplatz am Freitag und zum krönenden Abschluss das große Openair-Konzert am Samstag. Zwei Tage lang widmeten sich die Jungs von voXXclub im Rahmen ihres Festival „Burning Lederhose“ ihren Fans und Freunden in Kirchberg. Krönender Abschluss des Fan-Wochenendes bildete das große Openair mit Die SEER, Marlen Billii, Stina Gabriell und voXXclub selbst. „Es war ein Riesenerfolg auf allen Ebenen. Kirchberg wird künftig die Homepage von voXXclub“, resümiert der Kitzbüheler Veranstalter Thomas Rass zufrieden. Auch die führenden Touristiker und Gemeindevertreter sind euphorisch: „Mit Burning Lederhose haben wir für die nächsten Jahre ein Mega-Event an Land gezogen.“ Die fünf Jungs von voXXclub haben sich offensichtlich überaus wohl gefühlt und sind ebenso begeistert. „Danke Kirchberg – wir kommen wieder!“ *-red-*

Feuerwehrlandesjugendbewerb in Kirchdorf:

Heimische Jungfeuerwehren erfolgreich

Die gute Vorbereitung auf den Leistungsbewerb in Kirchdorf hat sich für die teilnehmenden Bewerbungsgruppen aus der Kelchsau und Hopfgarten gelohnt. Das Leistungsabzeichen in Bronze absolvierten die Gruppen Kelchsau 1 auf Platz zwölf und Hopfgarten am 16. Rang. Die zweite Bewerbungsgruppe aus der Kelchsau trat in der Kategorie Silber an und belegte hinter der fehlerfreien Mannschaft aus Lienz den zweiten Rang.

Der Hopfgartner Jugendbetreuer Matthias Sulzenbacher dazu: „Unsere Burschen absolvierten die Feuerwehrhindernisübung fehlerfrei mit einer Zeit von 56,65. Beim Staffellauf ist es leider nicht mehr so gut gelaufen. Die Zeit passte aber die Gruppe bekam insgesamt 50 Fehlerpunkte aufgebremmt. Mehr als Platz 16 bei 31 teilnehmenden Gruppen in dieser Kategorie war leider nicht mehr möglich.“ Sehr zufrieden mit den Leistungen und dem disziplinierten Ablauf des Jugendlagers war Bezirksjugendreferent und Mitorganisator Martin Schreder. *-rw-*



Siegerehrung Kategorie Silber (v.l.) 2. Kelchsau2, 1. Lienz, 3. Volders3



Die Hopfgartner absolvierten Bronze

Fotos: Wörgötter/LFV Tirol

**Wolfgang Sinwel im Kunstraum Hopfgarten:
In Schichten zur
Darstellung**



Heftige Diskussionen bei den Hopfgartner Freunden der Kunst: Heinz Stecher, Galerist Peter Ainberger, Pepi Decker und Alfred Stöckl



Galerist Peter Ainberger, Künstler Wolfgang Sinwel und Christian Menarth, Unternehmer und Förderer junger akademischer Maler in München

Fotos: Eberharter

Es liegt eine Ruhe in den Bildern von Wolfgang Sinwel, wenn Ausschnitte der Welt von oben überblickt werden. Doch dann bringt eine Linie einen Wirbel hinein, der an die Realität erinnert. Bei der Vernissage am Donnerstagabend im Kunstraum Hopfgarten boten die Werke jedenfalls genügend Diskussionsstoff.

Es gehören enorm viel Geschick und Erfahrung dazu, um die Stimmigkeit der Farben zustande zu bringen, wie dies bei Sinwel der Fall ist. Der Künstler mischt die Farben nicht etwa auf der Palette, sondern legt hauchdünne Schichten der Farbe auf den Maluntergrund auf, lässt diese zum Teil ineinander fließen, und schafft damit eine Farbstimmigkeit mit weichen Übergängen, wie man dies von den alten Meistern her kennt.

Dabei lässt er all das los, was vom Wesentlichen ablenken, was die Erweiterung des Horizonts einschränken könnte. Sinwels Bilder gehen in die Weite und in die Tiefe und zeigen all das, was der Betrachter darin sieht, auch wenn der Künstler keine speziellen Parallelen damit beabsichtigt hat.

Die Ausstellung kann zu den normalen Geschäftsöffnungszeiten besichtigt werden.

-be-

**62. Wildschönauer
TALFEST
10. – 13. August 2017**

IN AUFFACH



Donnerstag, 20.00 Uhr
MK Fritzens



Freitag, 20.30 Uhr
Die Stockhietla



Samstag, 20.30 Uhr
Die Grafen



Sonntag, 10.00 Uhr
Blaskapelle Simmerinka

www.bmk-auffach.at

**Noriker-Hengstautrieb in Aschau
Pferde-Sommerfrische
2017**

Mitte Juni kämpften wieder die mächtigen Noriker-Hengste bei der Stallbachkaralm in Aschau beim legendären Hengstautrieb um die Rolle des Leithengstes.

Der Hengstautrieb feierte bei Traumwetter sein 10-jähriges Jubiläum. Rund 1.500 Zuseher versammelten sich auf der Stallbachkaralm um sich das beeindruckende Schauspiel anzusehen. Sieben Tiroler Noriker-Deckhengste kämpften um die Rangordnung. Was für Zuschauer recht brutal wirkt, ist für die Tiere notwendig, um einen kampflosen und friedlichen Almsommer verbringen zu können. Die Machtkämpfe dauerten mehr als fünf Stunden bis die Hierarchie vorerst hergestellt war. Für tolle Stimmung sorgten beim Frühschoppen „Die Spertentaler Musikanten“.

-red-



Foto: TVB Brixental

Landesmusikschule Kitzbühel und Umgebung: Fulminantes Schlusskonzert Aurach – Jochberg

Ende Juni war der Kultursaal in Jochberg brechend voll. Über fünfzig Kinder aus Aurach und Jochberg fieberten ihrem großen Auftritt entgegen, betreut von ihren Musiklehrerinnen und -lehrern und begleitet von ihren „Fans“ (Eltern, Großeltern...).

Musikschullehrer Robert Mayr führte in bewährter Manier durch das abwechslungsreiche Programm. Er gratulierte Christina Foidl (Gitarre) zum Bundessieg beim Wettbewerb Prima la Musica 2017 in Niederösterreich. Kerstin Gottsbacher (Hackbrett) schaffte die höchste Übertrittsprüfung mit Auszeichnung, wofür sie vom Musikschul-Förderverein eine Belohnung erhielt. „Hauherr“ Bürgermeister Günter Resch und Bürgermeister Andreas Koidl aus Aurach freuten sich über das hohe Niveau der Darbietungen und dankten Musikschullehrern, Schülern und Eltern für ihren Einsatz das ganze Jahr hindurch, der solche Leistungen ermöglicht.

Zum Abschluss spielten die Jugendblasorchester Jochberg, „Rock me to the Max“ unter der Leitung von Robert Mayr und Aurach „Tiger rag“ unter der Leitung von Andreas Oberacher. Gemeinsam wurde „Air Of Nobility“ und die Zugabe „Tequila“ intoniert. -ah-



Bundessiegerin Christina Foidl mit den Lehrerinnen Daniela Schablitzky und Andrea Ecker (re.)



Bgm. Andreas Koidl, Daniela Schablitzky (LMS-Förderverein), Kerstin Gottsbacher, Bgm. Günter Resch, Musikschulleiter Peter Gasteiger



Die Jugendblasorchester: Aurach (blau) und Jochberg (schwarz)

Fotos: A. Hechenberger

Bezirkssnassleistungsbewerb in Hochfilzen: Reith 1 holt Silber beim Parallelbewerb



Bichlach und Reith 1 (links) blieben im Finale fehlerfrei – Reith fehlten nur 0,41 sec. auf den Sieg

Foto: R. Wörgötter

Bestens organisiert von der Feuerwehr Hochfilzen kämpften kürzlich die Bewertungsgruppen des Bezirkes wieder um Sekunden, galt es doch beim Bezirkssnassbewerb einen schnellen und vor allem fehlerfreien Angriff zu absolvieren. Mit den Teilnehmern der Gästeklassen waren 32 Gruppen am Start.

Besonders spannend verlief dann der Parallelbewerb am Nachmittag. Im K.O.-System ermittelten die besten acht Gruppen den Bezirkssieger. Im Finale setzte sich letztlich die FF Bichlach gegen die FF Reith 1 durch und jubelte erstmals über den Bezirkssieg. Das kleine Finale um Platz drei ging an die FF Waidring. Trotz fehlerfreier Angriffe beider Gruppen im großen und kleinen Finale mussten sich letztlich die erfolgsverwöhnten Reithler nur um wenige Zehntel geschlagen geben und sich mit den Plätzen zwei und vier begnügen. -rW-

Ergebnisse Leistungsbewerb:

Klasse ohne Alterspunkte:

1. Oberndorf, 2. Reith 1, 3. Bichlach,
4. Waidring, 5. St. Ulrich, 6. Erpfendorf, 7. Westendorf.

Klasse mit Alterspunkten:

1. Reith 2, 2. Fieberbrunn/Pfaffenschwendt (fehlerfrei),
3. St. Jakob, 4. Hochfilzen.

Sie haben ein
GRUNDSTÜCK? Wir den
passenden Käufer!

Engel & Völkers Kitzbühel
Vorderstadt 11 · 6370 Kitzbühel
Tel.: 05356 71615
kitzbuehel@engelvoelkers.com

Internationaler Immobilienmakler



ENGEL & VÖLKERS

Ehrungen bei Fa. Würtl Bodenverlegung - Tischlerei GmbH in St. Ulrich a. P.



Daniela Würtl, Herbert Hasenauer, Leopold Würtl (Der Wirt der Schwarzenberghütte - siehe Seite 23), WK Obmann Klaus Lackner
Foto: privat

Im Rahmen einer netten Feier wurden geehrt: Tischler Herbert Hasenauer für 46 Jahre Firmentreue sowie Leopold Würtl, der 44 Jahre ununterbrochen den Betrieb führte.

Wirtschaftskammer Obmann Klaus Lackner gratulierte und überreichte die Urkunden.

Leopold und Daniela Würtl bedankten sich herzlich bei Herbert für seine langjährige Treue, seinen Einsatz und die wertvolle Mitarbeit im Unternehmen. *-red-*

Musifest
Bezirksmusikfest des Musikbezirkes St. Johann i.T.

28. bis 30. Juli 2017

Festzelt - Neue Mittelschule Fieberbrunn

Freitag	Samstag	Sonntag
<p>20.00 Uhr Konzert der MK Steinakirchen/NÖ</p> <p>21.30 Uhr „Südtiroler Hopfenmusik“</p> <p>24.00 Uhr „Fex & Mex“</p> <p>Eintritt: € 5,-</p>	<p>17.00 Uhr „Steirische Stunden“ im Dorfzentrum mit der MK Amfels & MK Gabersdorf</p> <p>20.00 Uhr „Fieberbrunner Abend“ Blaskapelle Tirolanka, Pramauer Trio, Heini und Steff, Die Erbkogler, Black River Dixielanders und 69 in the shade Conférencier: Lenz Berger</p> <p>Eintritt: € 5,- 3-Tages-Karte: € 10,-</p>	<p>09.30 Uhr Festmesse mit Festakt</p> <p>11.00 Uhr FESTUMZUG</p> <p>12.00 Uhr Konzerte der MK Hochfilzen & MK St. Jakob in Haus</p> <p>15.00 Uhr Festausklang mit den „Kitzböhmischen“</p> <p>Eintritt: € 3,-</p>

f /knappemusikkapelle.fieberbrunn

www.knappemusik.at

GOING stärkt!

BRAUCHTUM
21.07.2017 • 17-21 Uhr



Handwerkskunstmarkt

Hier wird altes Kunsthandwerk gepflegt, g'schmackige Tiroler Bauernkost von Bäuerinnen serviert, zünftig Musik gespielt und Schuh-geplat-telt! Eintritt frei. Am Goinger Kirchplatz - bei jeder Witterung. Ab 20 Uhr Platzkonzert der Bundesmusikkapelle Going.

BRAUCHTUM
04.08.2017 • 17-21 Uhr



Handwerkskunstmarkt

Altes Handwerk erwacht am Kirchplatz zu neuer Lebendigkeit. Flanieren Sie von einer Besonderheit zur nächsten. Eintritt frei. Am Goinger Kirchplatz - bei jeder Witterung. Ab 20 Uhr Platzkonzert der Bundesmusikkapelle Going.

GOING live
17.08.2017 • 20 Uhr



Woas mas?

Handgemachter bayrischer Rock, so g'schmackig wie ein klassischer Schweinsbraten und so erfrischend und voller Seele wie eine kühle Halbe Bier. Eintritt frei. Am Goinger Kirchplatz. Bei Regen im Dorfsaal.

GOING live
27.07.2017 • 20 Uhr



Schoffeichtkoglposcher

Erleben Sie Lieder, Poscher (rythm. Klatschen) und Gstanzl die von 12 „Buam“ aus dem Ennstal /Stmk. noch gepflegt und erhalten werden. Eintritt frei. Am Goinger Kirchplatz. Bei Regen im Dorfsaal.

GOING live
10.08.2017 • 20 Uhr



Die Hoameligen

Das charmante Damentrio mit ihrem harmonischen Gesang und die gelungene Mischung aus Volksmusik und Moderne machen jeden ihrer Auftritte zum Highlight. Eintritt frei. Am Goinger Kirchplatz. Bei Regen im Dorfsaal.

WILDER KAISER
Tourismusverband
Informationsbüro Going
6353 Going • Dorfstr. 10
T: +43 (0) 50509 510
F: +43 (0) 50509 590
going@wilderkaiser.info
www.wilderkaiser.info

Trattenbachalm



Trattenbachweg 218 - 6373 Jochberg
 Telefon: +43 5355 5089
 E-Mail: trattenbach@a1.net
 Website: www.trattenbachalm.at

Tiroler Spezialitäten, Produkte aus eigener Landwirtschaft, hausgemachte Strudel und Torten...

Genießen Sie die beeindruckende Aussicht von der großen Sonnenterrasse auf den Zweitausender und den Kleinen Rettenstein. Schöner Winterwander- und Rodelweg von Jochbergwald auf die Trattenbachalm.



KLETTERS PASS
IN DEN FERIEEN!

EGAL OB ANFÄNGER ODER FORTGESCHRITTENER - IN DEN SOMMERFERIEN LERNST DU EINE WOCHE VON ECHTEN PROFS & STEIGST BALD HOCH HINAUF!

KURSDAUER: JEDE WOCHE EIN NEUER KURS MIT 3 x 2 STUNDEN!

alpenverein Kletter Kitz

SALEWA KletterKitz | +43 (0)5356 20225 | info@kletterkitz.at | www.kletterkitz.at



Kulinarische „Hochgefühle“ bei sensationellem Ausblick

Erleben Sie Tiroler Gemütlichkeit in unserer urigen Gaststube oder genießen Sie unsere heimischen Köstlichkeiten auf der ruhigen Sonnenterrasse. Unsere Stube ist geradezu ideal für Feiern und Feste bis zu 40 Personen. Unsere besonderen Spezialitäten - Kalbs- und Schweinshaxen sowie Ripperl - servieren wir Ihnen gerne auf Vorbestellung.

Unsere Öffnungszeiten :
 Täglich ab 11 Uhr - Dienstag Ruhetag

Berggasthaus Hennleiten (Zufahrt vis a vis Fleckalmbahn)
 Tel 0043 (0)5356/65270
 Hennleiten 6 • 6365 Kirchberg in Tirol
 info@hennleiten.at • www.hennleiten.at

Restaurant Fischerstadl

Unser Restaurant ist direkt an einem See gelegen. Hier besteht die fantastische Möglichkeit, Forellen fangfrisch angeboten zu bekommen. Reservierung ist mehr als ratsam. Idyllisch gelegen steht hier ein Knusperhäuschen, nicht im Wald, sondern am See. Genießen Sie unser kulinarisches Angebot frisch für Sie zubereitet!

Auf euer Kommen freut sich László

Stöllnweg 5 • 6364 Brixen im Thale

Tel. 05334/ 88 89

Öffnungszeiten:

täglich 9 - 24h, Mo Ruhetag





am"



Bergschenke Krin • Hans Peter Stöckl • A-6365 Kirchberg in Tirol, Krinberg 3
Tel. +43/5357 2878 • Mobil: +43 664 4020191 • E-mail: krin@aon.at



Unser Haus liegt oberhalb von Kirchberg in sonniger Lage mit traumhaftem Blick auf die umliegenden Kitzbüheler Alpen. Krin gilt als idealer Ausgangspunkt für Mountainbiketouren, Wanderungen und Ausflüge jeglicher Art. Durch unsere ruhige Lage sind wir auch ein optimales Urlaubsziel für Kinder. Die Kleinen können unbehelligt um das Haus toben und allerlei Interessantes in der Tiroler Natur entdecken.

Hotel Berghof

DAS FERIENHOTEL MIT CHARME

Wellnesstag & Frühstück

- für EINHEIMISCHE und GÄSTE
- Frühstücksbuffet
 - 350 m² Vitalwelt
 - Überwassermassage täglich von 08 - 21 Uhr

(pro Person) **Paketpreis 49,-**

350 m² Vitalwelt
(ohne Frühstück/ohne Überwassermassage)
für EINHEIMISCHE und GÄSTE
täglich von 08 - 21 Uhr

(pro Person) **Vitalwelt 19,-**
www.iron.at



- CAFE - BAR
- RESTAURANT
- SPIELPARK
- STREICHELZOO
- SCHWIMMTEICH
- PONYREITEN

ERSTKOMMUNION
FIRMUNG
TAUFE
Gerne organisieren wir Ihre Feiern!

Fam. Eisenmann
A-6306 Söll/Tirol, Stockach 33
Tel. 0043 5333 5433
Fax 0043 5333 5433-4
berghof@iron.at | www.iron.at

Wir haben von 07.04. bis 08.11. 2017 und vom 23.11. 2017 bis 08.04. 2018 für Sie geöffnet!



Berufschallenge – NMS Hopfgarten:

Gesamtsiegerin 2017 kommt aus Itter

Mit der Berufschallenge hat die Wirtschaftskammer Kitzbühel und das Regionalmanagement Regio3 eine neue Berufsorientierungsmaßnahme ins Leben gerufen. 59 Schüler haben 35 Projekte eingereicht. Gesamtsiegerin wurde Lena Decker aus Itter.

In den dritten Klassen NMS/AHS machen sich die Schüler mehr Gedanken über ihr künftiges Berufsleben. Bei der Challenge sollte der Traumberuf bestmöglich beschrieben werden. WK-Obmann Klaus Lackner und Pflichtschulinspektor Georg Scharnagl konnten zwei Preise an die Schüler der NMS Hopfgarten vergeben. Hannes Embacher und Jonas Egger schwärmen für den Tischlerberuf, sie erreichten mit ihrer Präsentation den zweiten Platz. Den Sieg im Bereich Print und den Gesamtsieg holte sich Lena Decker. Ihr Traumlehrberuf ist Floristin. Alle drei erhielten Präsente von Seiten der Wirtschaftskammer überreicht. Lackner bedankte sich auch bei den Lehrpersonen, allen voran Johanna Klingenschmied und Georg Loreck, die sich im Bereich der Berufsorientierung ganz besonders engagieren. Scharnagl betonte, dass Hopfgarten das Zentrum der Berufsorientierung in Tirol sei.

-be-



Georg Scharnagl, Georg Loreck, Direktorin Maria Klingler, Jonas Egger, Hannes Embacher, Johanna Klingenschmied, Lena Decker und Klaus Lackner (v.l.)

Foto: Eberharter

Kultur Wildschönau:

Ungewöhnliche Töne im Mühlthal

Einmal im Jahr veranstaltet der Verein „Kultur Wildschönau“ einen Jazzbrunch und dabei wechselt man von einem Ortsteil zum anderen. Heuer fand dieser im Schweizerhof in Mühlthal statt. Die „Jazzvögel“, bei denen auch die Wildschönauerin Elke Berger-Seissl mitspielt, umrahmten das kulinarische Angebot, welches den Gästen geboten wurde. Als Überraschungsgast kam Sängerin Shalene Perlinger und faszinierte mit ihrer Stimme.

-be-



Die „Jazzvögel“ mit Maria Klingler, Thomas Lerch und Michaela Hausberger von „Kultur Wildschönau“



Die Wirtsleute Andrea und Jochen Berger verwöhnten die Brunchgäste kulinarisch

Fotos: Eberharter

Mühlalfest Wildschönau:

Neuer Teilnehmerrekord bei Oldietreffen

Manche Traktoren waren bestens restauriert, anderen sah man an, wie intensiv sie in den vergangenen Jahrzehnten im Einsatz standen



Ob die Oldies tatsächlich schon um die Welt gereist sind?

Fotos: BMK Mühlthal

Einmal im Jahr veranstalten die Feuerwehrleute und die Mitglieder der Musikkapelle des Ortsteils Mühlthal das „Mühlalfest“. Von Freitagabend bis Sonntag war Feststimmung angesagt, doch der Höhepunkt war am Samstagabend die Parade der alten Fahrzeuge. 155 Oldies aus dem Ort, aber auch aus den umliegenden Bezirken und sogar aus dem bayerischen Raum, kamen dafür angereist. Ein neuer Rekord an Teilnehmern wurde damit aufgestellt.

-be-

Großer Ehrenabend in der Wildschönau:

Zwei Ehrenringe an verdiente Persönlichkeiten verliehen

Im Museum z'Bach zeichnete die Gemeinde Wildschönau am 18. Juni 15 verdiente Bürger aus. Alle haben sich besondere Verdienste erworben, für die man seitens der Gemeinde Dank und Anerkennung aussprechen will.

Den Ehrenring der Gemeinde erhielten der Historiker Prof. **Josef Riedmann** und Alt-Bgm. **Rainer Silberberger**, der Wegbereiter vieler Vorhaben, die im jetzigen Gemeinderat umgesetzt werden. Das Ehrenzeichen in Gold ging an **Stefan Margreiter**, Skischulleiter, Taxi- und Busunternehmer, 36 Jahre Fahrt für die Lebenshilfe und Gründungsmitglied des FC Raika Wildschönau. Diese Auszeichnung erhielt außerdem **Rudolf Erharter**, Gastwirt und Bauer, seit 1955 Mitglied der Bergwacht Wildschönau, davon 15 Jahre als Einsatzleiter.

Das Ehrenzeichen der Gemeinde erhielten **Matthias Gruber**, Gemeinderat von 2004 bis 2016, Pfarrgemeinderat, Pfarrkirchenratsobmann und Feuerwehrkommandant in Thierbach. Ebenso **Sebastian Klingler** (Gemeinderat 2004 bis 2016), **Thomas Naschberger** (Gemeinderat von 2004 bis 2016), **Bernhard Silberberger**, ehem. Gemeindeamtsleiter, Standesbeamter, langjähriger Chronist der BMK Auffach und Mitglied der Bergrettung Auffach.

Eine Ehrung erhielt auch **Fabian Gwiggner**, Skills-Goldmedaillengewinner (Berufskompetenz), der 2016 in Schweden den herausragenden Sieg für Österreich holte. Das Ehrenzeichen

ging außerdem an **Bernhard Riedmann**, Gründungsmitglied des Männerchores Oberau, Dirigent des Kirchenchores Oberau und Mitglied der BMK Oberau und **Wolfgang Haas**, Chorleiter des Volkslieder- und Kirchenchores von 1985 bis 2009, sowie Gründungsmitglied und Dirigent des Männerchores Niederau.

Ebenso erhielten das Ehrenzeichen in Silber **Helmut Stöger**, Obmann des Tennisclub TC Schatzbergbahn, **Hermann Trecksel**, von 1995 bis 2013 Oberschützenmeister der Schützengilde, **Reinhard Margreiter**, FF Kommandant von Auffach 1988 bis 2003 und Gemeinderat von 1994 bis 2003, sowie **Ernst Graus**, FC Wildschönau-Obmann von 1995 bis 2013 und Ehrenobmann des Fußballclubs. -be-



Die ausgezeichneten Gemeindebürger mit Bgm. Hannes Eder (l.)

Foto: Silberberger

„Treff ma ins“ bei den Scheffauer Dorfabenden 2017:

Scheffau lebt Brauchtum und Moderne

Seit 1998 ein beliebter Treffpunkt für Alt und Jung – die Scheffauer Dorfabende am Musikpavillon halten auch heuer einige Überraschungen bereit – vor allem die Dorfabende EXTRA versprechen beste Unterhaltung. Erstmals ist Florian Höflinger, Obmann der Musikkapelle Scheffau, für das Abendprogramm zuständig. Dem Brixentalboten gab der Dorfabend-Koordinator und Moderator erste Einblicke.

„Auf Initiative des damaligen Kapellmeisters Hermann Ortner und Musi-Obmann Peter Widmann sind die Dorfabende aus den Platzkonzerten entstanden. Grundlage ist abwechslungsreiche Blasmusik (Repertoire 100 Stücke) mit Einmarsch und Konzerten der Bundesmusikkapelle Scheffau unter der Leitung von Kapellmeister Lukas Wieser – am 13. Juli konzertiert die Musikkapelle Hopfgarten.

Das Vor- und Rahmenprogramm gestalten Musikgruppen aus der Region und die heimischen Vereine:
13.07. Scheuchlatt-Musig & Trachtenschau Scheffauer Bäuerinnen

- 20.07. Scheffauer Gaudiburschen & Landjugend Fahنشwingen/Dorf Präsentation
- 03.08. Hodagassla & Jugendplattler Söll
- 24.08. De Griawig'n & Bergrettung Scheffau/Sölllandl
- 31.08. Hahn im Korb & LJ Fahنشwingen, Dorf Präsentation.

- Dorfabend EXTRA – erweitertes Musikprogramm von 21.00 – 23.00 Uhr**
- 27. Juli Blaskapelle Junger Schwung (Teilnehmer Woodstock der Blasmusik)**
 - 10. Aug. Volksmusikabend – Melodien der Heimat**
 - 17. Aug. Schnapspullover, Mundartspezialisten aus Hopfgarten**
 - 07. Sept. Böhmischer Abend – Strassener Böhmische, Kitzböhmische**

Brauchtum und Tradition erleben, Musik und Kulinarik genießen! So das Motto der Scheffauer Dorfabende, jeden Donnerstag ab 19.30 Uhr bis 21. September 2017. Einheimische und Gäste können sich auf

gesellige Sommerabende am Scheffauer Sonnenplateau freuen. Kredenzt werden Krapfen, Kiachl, Grillspezialitäten, Kuchen, Lachsbrote. Zu kaufen gibt es Käse/Speck/Honig aus Tirol, Bienenprodukte, Kinder-Trachtengwand, Schmuck & Steine, Kinderfahrten mit Feuerwehr-/Bergrettungsauto, Oldtimer Traktoren, ... Der Tourismusverband Wilder Kaiser/Scheffau und die Mitwirkenden – Musikkapelle Scheffau, Scheffauer Vereine und Wirtsleute – freuen sich auf regen Besuch!

Programmübersicht auf Seite 13!



Foto: TVB WilderKaiser

Sie haben ein
GRUNDSTÜCK? Wir den
passenden Käufer!

Engel & Völkers Kitzbühel
Vorderstadt 11 · 6370 Kitzbühel
Tel.: 05356 71615
kitzbuehel@engelvoelkers.com

Internationaler Immobilienmakler



ENGEL & VÖLKERS



Der Meisterbetrieb für natürlich, gesundes Wohnen und Schlafen!

Wir sind eine Massivholztischlerei in Söll, die sich auf moderne, zeitgemäße Inneneinrichtung spezialisiert hat. Das "Max-Design" zeichnet sich dadurch aus, dass das Massivholz durch Lichtkreationen und durch Verwendung von Materialien wie Stein, Salzstein, Metall und Glas noch edler zur Geltung kommt.

Die Zirbe wird häufig im Schlafbereich eingesetzt. Studien zeigen, dass die Zirbe viele positive Auswirkungen auf Kreislauf, Schlaf,

TTA

Tore • Türen • Antriebe

- Garagentore
- Industrietore
- Aluzäune
- Schrankenanlagen

Tore
und Türen
nach Maß!



Tore, Türen
TTA
Antriebe

Andreas Hirschmann
Am Grünholzbach 3
6305 Itter

Tel. +43 664 9102120
office@tore-ta.at | www.tore-ta.at

Exakt geplant, liebevoll gefertigt, behutsam veredelt, sauber montiert:

Ihr Wohlfühl-Zuhause mit Qualitätsgarantie

Wenn das beste Holz heimischer Wälder auf Zeitgeist, Inspiration und Liebe zum Detail trifft, ist Sepp Hofer mit seinem Team am Werk: Was entsteht ist ein Wohn(t)raum mit allem, was dazugehört. Individuell geplant, individuell designet und detailgenau verwirklicht – eben so, wie man(n) & Frau es sich vorstellt.

Beratung: So einzigartig wie der Mensch, so auch sein Wohnraumkonzept. Wir hören ganz genau hin – für ein Wohlfühl-Zuhause mit Persönlichkeit.

Planungsstudio: Detailgetreue Planung Ihrer Wünsche und Vorstellungen mit modernster Software.

Möbel nach Maß: Einrichtungen werden exakt geplant, liebevoll gefertigt, behutsam veredelt und vor Ort montiert. Schnell, sorgfältig und sauber.

Nordtiroler Stuben: Urig wohnen ohne Chemie, Kunstfasern oder Strahlungen. Ehrwürdige Bauernstuben à la Sepp Hofer.

Möbelhandel: Hier vertrauen wir ausschließlich auf namhafte Hersteller von Fenstern, Türen, Böden, ... die unsere hohen Qualitätsansprüche optimal erfüllen.

Bauorganisation: Wir koordinieren, organisieren und übernehmen die volle Verantwortung.

Stoffe & Vorhänge: Lassen Sie sich von der großen Auswahl an feinen Qualitätsstoffen begeistern – und natürlich von unseren Pflegetipps & Einrichtungstricks.

Qualitätsgarantie: Sepp Hofer trägt das Gütesiegel „Qualitätshandwerk Tirol“.

Top-Service: Für unsere Kunden nehmen wir uns gerne viel Zeit, beantworten Fragen und verraten jederzeit hilfreiche Tipps und Tricks.

Das eigene Zuhause soll ein Gefühl von Behaglichkeit, Wohlgefühl und Wärme sein ... und genau das wollen wir Ihnen auf den Leib tischlern – mit Leib und Seele.



SEPP HOFER

Tischlerei und Möbelhandel

6372 Oberndorf/Tirol · Pass-Thurn-Straße 3
www.sepp-hofer.com · info@sepp-hofer.com

Wohn-Hotline: 05356 62994



Befinden, vegetative Regulation und eine antibakterielle Wirkung aufweist.

Diese Erkenntnisse gelten lt. Schlafforscher Moser nicht nur für das Zirbenholz, sondern für den massiven Rohstoff Holz im Allgemeinen. "Wird Holz in naturnaher Weise - offenporig und unbehandelt" - verwendet, zeigen sich positive Gesundheitseffekte. Wird das Holz in Kunststoff eingebettet oder lackiert, hat es diese Eigenschaften nicht mehr! Diese Erkenntnis setzen wir seit mehr als 20 Jahren um.

FAZIT – Ein Massivholzbett im Vergleich zum Spanplattenbett ist erheblich erholsamer!

FIT UND VITAL IN DEN TAG MIT RELAX

Wir sind Qualitätspartner der Firma Relax und bieten hochwertige Naturbettssysteme für ein erholsames Schlaferlebnis an. Mit Fachkompetenz bemüht sich Heidi Schlemaier (DGKS, Bowen-Therapeutin, Schlafberaterin) im Schlafstudio um die perfekte Schlaflösung. Zur ungestörten Schlafanalyse ist eine telefonische Terminabsprache erwünscht.

Natürliche Materialien und die Oberflächenbehandlung mit hochwertigen Auro Naturprodukten sorgen für ein gesundes Raumklima.

Heidi berät nach ergonomischen Richtlinien

Interesse? Wir freuen uns auf Dich!

Heidi, Max, Christian und Toni



**Wintergärten,
Glasdächer,
Balkon-
verbauten ...**

Wir machen auch aus Ihrem Balkon oder Ihrer Terrasse einen **wunderbaren Wohnraum**.

Garagentor-Aktion

z.B. **Novo Port** Sektionaltor
ISO 20 mm, 2500 x 2125 mm,
mit Antrieb



910,-
inkl. MwSt.



Johann Steixner Metallbau GmbH & Co KG

Mühlthal 11, 6363 Westendorf

Tel.: 05334/2370

**Alufenster, -haustüren, -portale –
alles aus Meisterhand!**

www.metallbau-steixner.at

Urlaub Zuhause

Zirbentage 7.–12. August 2017

MAX tischlerei & offene werkstatt

**Ihr Meisterbetrieb für natürlich
gesundes Wohnen und Schlafen**

Der schönste Urlaub ist
ausgeschlafen und fit zu sein mit

Relax 2000

das „Original“ mit Zirbenteller

**Unverbindliche Beratung, individuelle
ergonomische Anpassung an Ihren Körper.
Terminvereinbarung erwünscht:**

Heidi Schlemaier (DGKS, Bowen-Therapeutin,
Schlafberaterin): 0650 71 71 151

SCHLAF DICH FIT!



Gutschein

im Wert von € 150,-



bei Neukauf von mindestens einem RELAX-Bettssystem mit Matratze und Auflage zur sofortigen Einlösung.

Aktion gültig bis 12.08.2017 – Gilt nicht für bereits getätigte Geschäfte. Keine Barablässe möglich. Kann nicht mit anderen Aktionen, Rabatten und Skontierungen kombiniert werden.

Schlemaier KG, T + F: +43 5333 5254, www.schlemaier.at

126. Generalversammlung der Raiffeisenbank Kitzbühel – St. Johann:

Erfolgreiches Geschäftsjahr 2016

Bei der Generalversammlung im Raiffeisen Service Center Oberndorf wurden die erfreulichen Geschäftszahlen 2016 präsentiert. Wie der Aufsichtsratsvorsitzende ÖKR Peter Hechenberger betonte, stand das vergangene Jahr im Zeichen der Fusion der RaiffeisenBank Kitzbühel mit der Raiffeisen RegionalBank Fieberbrunn-St. Johann i.T. Mit einer Bilanzsumme von 1,31 Mrd. Euro zählt die neue Raiffeisenbank Kitzbühel – St. Johann zu den größeren Raiffeisenbanken in Tirol. Mit einem EGT von 14,69 Mio. Euro war es auch im Geschäftsjahr 2016 möglich, die Kapitalausstattung des Unternehmens (Eigenkapitalquote 19,65%) deutlich zu steigern. Mit einer Cost-Income-Ratio (CIR) von 63,05 % liegt man im absoluten Spitzenfeld. „In Zeiten von großen Herausforderungen sind solche Spitzenwerte nicht selbstverständlich und mit intensiver Arbeit verbunden“, so Vorstandsvorsitzender Dir. Peter Roman Bachler.

Über 33.100 Kunden, die in zehn Bankstellen von 121 Mitarbeitern betreut werden zeigen deutlich, dass die Raiffeisenbank Kitzbühel – St. Johann die „Hausbank der



Reinhard Mayr (RLB Tirol), Dir. Peter Sapl (Raiffeisenverband Tirol), die Vorstände Christian Daxer, Dir. Peter Roman Bachler (Vorstandsvorsitz), Dir. Heinz Haßlwanger, Dir. Hanspeter Bachler, ÖKR Peter Hechenberger (AR-Vorsitz) Dir. Andreas Reiter
Foto: R. Wörgötter

Region“ ist. Eine weitere Erhöhung der Service- und Beratungsqualität mit dem Fokus auf den Kunden kann unter dem Schlagwort „Digital. Regional. Überall“ zusammengefasst werden. Digitalisierung will und kann den Menschen nicht ersetzen – Kunden wünschen sich einen optimalen Mix zwischen persönlicher und digitaler Interaktion und Kommunikation.

Beeindruckende Bilanz

Vergabe Kreditvolumen in der Region: 248

Mio. Euro – Vergabe Förderungen: 55.000 Euro Vereine & Einrichtungen, 35.000 Euro Veranstaltungen, 15.000 heimische Schulen. Neben 23.700 Kundenberatungen wurden von Bankmitarbeitern in 63 Schulstunden „finanzielle Bildung“ vermittelt. Heuer liegt der Fokus auf einer breiten Qualitätsoffensive in allen Bereichen. Die überdurchschnittliche Ausbildung der Mitarbeiter in Kombination mit modernster Technik soll die Kundenzufriedenheit nochmals erhöhen.
-rw/red-

Wildschönau – Tag des Wassers:**Segnung des neuen Hochbehälters „Ramsen“**

Ende Juni wurde in der Wildschönau die offizielle Inbetriebnahme des Hochbehälters „Ramsen“ in Niederau gefeiert. Damit verfügt man im Hochtal über ein Wasserreservoir von 2.740 Kubikmeter.

Der tags zuvor stattfindende „Tag des Wassers“ war Anlass dafür, diesen Hochbehälter in den Mittelpunkt zu stellen. Drumherum gab es viele Dinge über das Wasser zu erfahren und auch in der NMMS Wildschönau haben sich die Schüler intensiv damit auseinandergesetzt „800 bis 1000 Kubikmeter Wasser brauchen wir

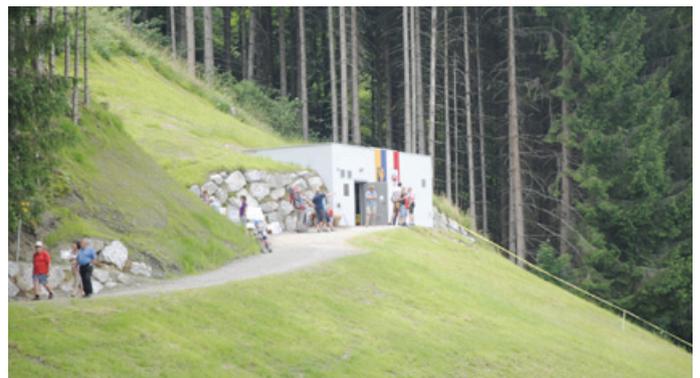
in der Wildschönau täglich“, erklärte Vize-Bgm. Norbert Moser. 50 km lang ist das Leitungsnetz, welches von den Mitarbeitern des Bauhofs gebaut und saniert wird. Pfarrer Paul Rauchenschwandtner segnete nach der Besichtigung die neue Anlage, deren Planung bereits unter Bgm. Rainer Silberberger begonnen wurde und die der jetzige Bgm. Hannes Eder fertigstellen konnte.

Die Feuerwehr Niederau brachte die Besucher vom Dorfzentrum zum Hochbehälter und sorgte für die Verpflegung. Die kleinen Besucher spielten am Brunnen

vor dem Behälter. Erwachsene konnten ihr Wissen über Wasser bei einem Spiel unter Beweis stellen. „Rund 130 Liter Wasser verbraucht der Mensch täglich“, sagte Moser. Wird jedoch der Wasserverbrauch für die Lebensmittelherstellung mit einberechnet, dann schnell dieser Verbrauch auf 4000 Liter täglich in die Höhe. So braucht es für die Herstellung von einem Liter Milch rund 200 Liter Wasser. Nur 0,3 Prozent des weltweit vorhandenen Wassers steht den Menschen als Trinkwasser zur Verfügung.
-be-



Bgm. Hannes Eder mit den Alt-Bürgermeistern Rainer Silberberger (l.) und Peter Riedmann (r.) bei der Besichtigung



Der Hochbehälter in Niederau fasst 500 Kubikmeter Quellwasser

Fotos: Eberharter

Bezirkschronistentag:

Wido Sieberer bestätigt

Die Besichtigung der neuen Ausstellung „Schätze aus dem Alten Kitzbühel“, ein reger Informationsaustausch zu Themen wie die Projektierung von Eisenbahnlinien, die Errichtung von Elektrizitätswerken und die Wahl des Bezirkschronisten standen kürzlich beim diesjährigen Bezirkschronistentag im Museum Kitzbühel am Programm. Mit 15 Chronistinnen und Chronisten war das Gros der Gemeinden gut vertreten. Bei der von Landeschronist Helmut Hörmann geleiteten Wahl wurde der langjährige Bezirkschronist Wido Sieberer bestätigt, zum Stellvertreter wurde Sebastian Eder aus Hochfilzen gewählt.

Gemeinsame Projekte sollen in Zukunft das historische Bewusstsein im Bezirk stärken. *-red-*



Georg Fuchs, Hans Steiner, Rupert Aufschnaiter, Hansjörg Lasta, Werner Zoppoth, Stefan Mühlberger, Leonhard Feichtner, Peter Gwirl, Franz Zierhöld, Angela Spiegl, Wido Sieberer, Karl Stemberger, Sebastian Eder, Anneliese Hechenberger, Hans Schiebl (v.l.) *Foto: Hörmann*

Kirchberger Gesangsvereinstreffen:

Internationale Chöre zu Gast



Auftritt des Kelchsauer Männergesangsverein „Adler“ *Foto: L. Hinterholzer*

Ein Wochenende klang es durch's ganze Tal: 28 Chöre aus Österreich, Deutschland, Italien und der Schweiz gaben sich ein Stelldichein. Gemeinsam singen, Almwandern und glanzvolle Auftritte waren angesagt. Der gastgebende Tourismusverband Kitzbüheler Alpen war durch den Männergesangsverein „Adler“ aus der Kelchsau vertreten, der dank kräftiger Männerstimmen das bereitgestellte Mikrofon verschmähete.

Besonderen Beifall erhielt die Gruppe „Cocktail a cappella“ aus Thüringen mit ihrer engagierten Chorleiterin Yvonne. Zahlreiche Feriengäste und Einheimische erfreuten sich an den ganztägigen musikalischen Darbietungen. *-lh-*

Jetzt: für die Liebhaber, extra aufs menü!

Jeden Freitag: Ripperl mit Knoblauchbaguette
Jeden Sonntag: Schweinebraten mit Knödel und Sauerkraut
Lasst es euch schmecken!

Mamoosen
LANDGASTHOF
HOPFGARTEN

Kelchsauer Straße 47
6361 Hopfgarten
Tel. +43 5335 20381
Mob. +31 6 36 34 83 45
mamoosen@landgasthofmamoosen.com
www.landgasthofmamoosen.com

10-jähriges Jubiläum:

Auf Wanderschaft mit den Weinwirtinnen

Einmal im Jahr begeben sich die Weinwirtinnen am Fuße des Kitzbüheler Horns mit ihren Gästen auf Wanderschaft. Annemarie Foidl (Angerer Alm), Barbara Buter-Lindner (Penzinghof) und Theres Thaler (Stanglalm) hatten heuer den Eulenweg ausgesucht, für dessen Bewältigung die Wanderer zuvor mit einem ausgiebigen Frühstück im Penzinghof gestärkt und anschließend dem köstlichen Mittagessen auf der Angerer Alm mit Weinen von Gregor Nimmervoll aus Wagrain belohnt wurden. „Wir hatten enormes Wetterglück“, sind sich die Wirtinnen einig. Legendar war einmal mehr das Kuchenbuffet von Theres Thaler. *-be-*



Die Weinwirtinnen mit den drei Wanderführer Hubert Treffer, Georg Weihs und Stefan Trix *Foto: Eberharter*

SV Penningberg:

Ehrgeizige Sportler beim Laufen und am Rad

Der SV-Penningberg veranstaltete am 30. Juni den 10. Penningberger Staffellauf und den 6. Penningberger Kinderbiathlon. Es war eine gelungene Veranstaltung, die den Athleten und Zuschauern gleichermaßen gefiel.



Ehrgeizig gingen die Kleinen das Rennen an

Die Laufrunden fingen bei 100 Meter für die Bambinis an und endeten bei 950 m für die Erwachsenen. Eine Mountainbikerunde betrug 1.200 Meter. Bei den Erwachsenen belegten Simon Rabl und Jakob Fuchs von den Treppenfüchsen Hopfgarten den zweiten

Platz, der Sieg ging nach Breitenbach. Weitere Sieger in ihren Klassen wurden beim Staffellauf Norbert und Martin Hölzl, Margot Fohringer, Stefan und Daniel Leitner und Lisa und Nadine Fuchs.

-be-



Übergabe beim Staffellauf

Fotos: SV Penningberg

Charity Cup 2017 in Westendorf: Prominente golfen für Kinder

Unter dem Motto „Kindern helfen, von Profis lernen und mit Stars feiern!“ fand Anfang Juli zum zwölften Mal der GOLF MAGAZIN Charity Cup in den Kitzbüheler Alpen statt. Nach dem ersten Turnierstopp im GC Wilder Kaiser Ellmau ging es tags darauf im GC Kitzbüheler Alpen Westendorf ans Eingemachte: Die Punktevergabe in der Stableford-Einzelwertung. Die beiden Tagessieger Niklas Oppermann (5 über Par, 31 Bruttopunkte) und Marianne Scherer (18 Bruttopunkte) waren vom flachen Naturplatz in Westendorf begeistert und lieferten eine top Performance ab.

Auch in diesem Jahr waren wieder viele bekannte Persönlichkeiten aus Unterhaltung und Sport beim Cup zu Gunsten der Royal Fishing Kinderhilfe mit dabei. Unter anderem

Schauspieler wie Bernd Herzprung, Wolfgang Müller und Bruno Eyron, Schönheitschirurg Prof. Dr. Mang und Klaus Baumgart vom Gesangsduo Klaus & Klaus sowie das Model Monica Ivančan. Mit dabei waren auch der Ex-Fußballnationalspieler Patrick Owomoyela, Kickbox-Weltmeister Dominik Haselbeck, Ex-Eishockey-Nationaltrainer Hans Zach und Skispring-Legende Jens Weißflog.

-red-



Foto: Stefan von Stengel

Richard Kirchler, Wildschönau: Zweimal Rang sieben bei Europameisterschaft



Richard Kirchler beim verhängnisvollen Triathlon in Kitzbühel Foto: privat

Nicht ganz nach Wunsch verlief die Europameisterschaft im Triathlon 1,5 km Schwimmen - 40 km Rad - 10 km Laufen, für den Wildschönauer Richard Kirchler in Kitzbühel. Nach solider Schwimmzeit, riss das Zeitnehmungsband in der Wechselzone aufs Rad. Dabei verlor er über vier Minuten bei der Reparatur. Mit einer fulminanten Aufholjagd von Platz 33, konnte er sich schlussendlich noch den 7. Gesamtrang in der Klasse M 60+ sichern.

Eine Woche später bei der Sprint - Europameisterschaft in Düsseldorf, belegte er ebenfalls den ausgezeichneten 7. Rang von 60 Teilnehmern.

-be-

Der Sommer 2017 bei Aufschneider.

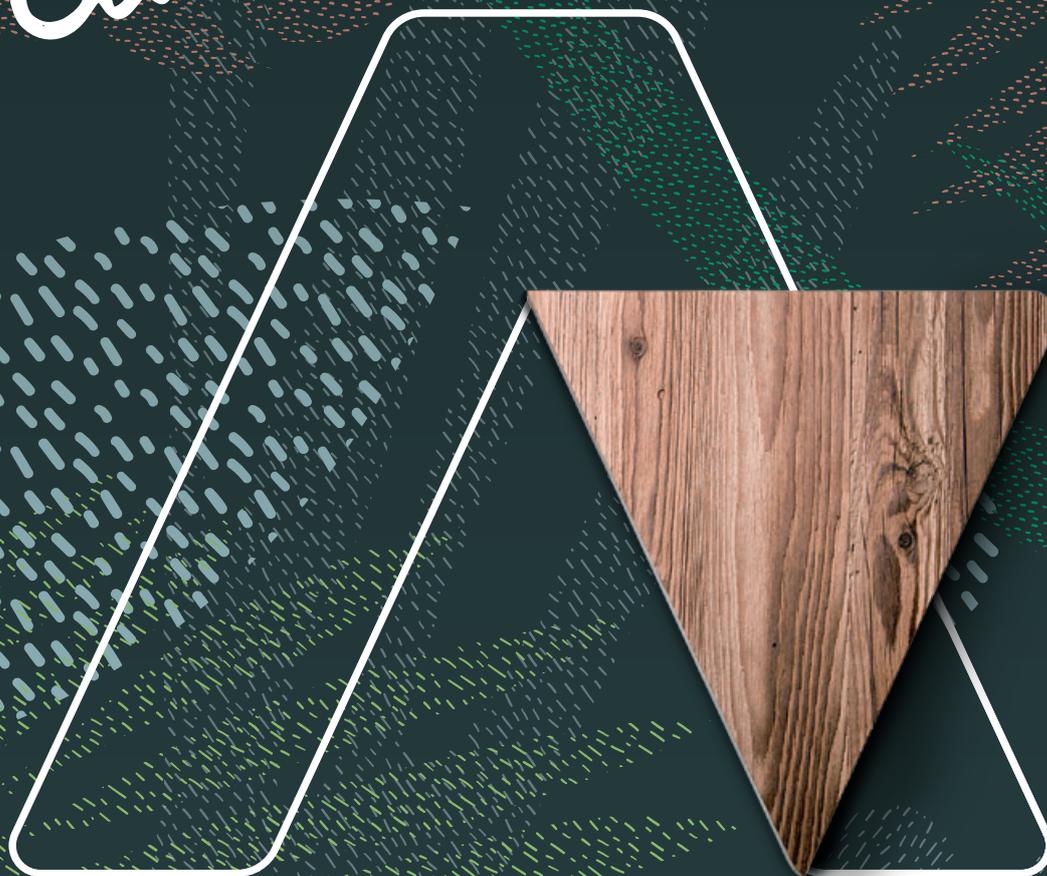
EINRICHTUNGSHAUS
TISCHLEREI
INNENARCHITEKTUR

Das Gefühl,
angekommen
zu sein.



AUFSCHNAITER

*Endlich
Outdoor*



KitzAlpBike-Festival 2017:

Megaveranstaltung mit 400 Freiwilligen

Jubel beim Veranstalter: Mit neun Eventtagen, drei Austragungsorten im Brixental und weit über 2000 Teilnehmern war das Raiffeisen KitzAlpBike Festival 2017 wieder eine Erfolgsauflage. Ein Grund ist auch die Vielschichtigkeit des Eventreignis: Vom Bergsprint über Schmankeptralloye bis hin zu den Kinderrennen und jeder Menge Rahmenprogramm wurde der Festivalcharakter des KitzAlpBike Eventreignis auch heuer wieder perfekt umgesetzt, freut sich Organisationschef Max Salcher: „Neun Tage lang stand das Brixental jetzt wieder in der Auslage der Bikesportler. Seit der ersten Austragung

des Marathons hat sich das KitzAlpBike Mountainbike-Festival zum angesehenen Fixpunkt im internationalen Rennkalender gemauert.“

Die Planungen für die kommende Auflage 2018 laufen schon wieder auf Hochtouren: „Zunächst gilt es aber, uns bei den rund 400 freiwilligen Helfern und den Grundeigentümern zu bedanken, ohne die ein reibungsloser Ablauf des diesjährigen Festivals nicht möglich gewesen wäre“, so Salcher.

Die Highlights: Mit neuem Streckenrekord und einem Fabelvorsprung von 19 Minuten demontierte der Italiener Tony Longo trotz

Hitzeschlacht die Konkurrenz bei der 22. Auflage des KitzAlpBike Marathons. Das ist bisher noch keinem Fahrer auf der Ultra-Distanz über 90 Kilometer und 3800 Höhenmeter gelungen. Bei den Damen feierte Marathon-Staatsmeisterin Angelika Tazreiter einen emotionalen Sieg. Auch sie beendete ihr Rennen mit Rekordvorsprung. **Triple-Sieg** für Gerhard Kerschbaumer. Der Südtiroler sicherte sich bei seinem dritten Antreten beim Cross-Country Bewerb auf Kirchberger Boden den dritten Sieg. Regen und Matsch bestimmten die abschließenden Rennen des KitzAlpBike Festivals am Kirchberger Fleckalm Circuit. -red-



Lisi Osl auf ihrer Heimstrecke, sie freute sich über die Anfeuerungen



950 Teilnehmer nahmen die KitzAlpBike Marathon-Challenge in Angriff

Fotos: Erwin Haiden

Kletter-Staatsmeisterschaften in Innsbruck:

Andreas Aufschnaiter krönt Saison mit Meistertitel

Vor kurzem eröffnete offiziell die neue Kletteranlage in Innsbruck mit der Austragung der Staatsmeisterschaften im Vorstiegs- und Speedklettern. Kletterass Andreas Aufschnaiter vom ÖAV Kitzbühel kann auf eine sehr erfolgreiche Saison zurückblicken. Mit dem Fokus auf die Disziplin Bouldern kletterte er bei fast allen Bewerben ins Finale und konnte die Gesamtwertung auf Rang 8 beenden. Nach einer guten Leistung am Samstag beim Vorstieg mit Rang 14 bewies er, dass er auch in den beiden anderen Disziplinen mitmischen kann. Am Sonntag übertraf er jedoch alle Erwartungen. Nachdem Matthias Erber (Ausnahmetalent vom ÖAV-Wilder Kaiser), der mitunter als Favorit am Start war, und Andreas die Qualifikationsrunden klar dominierten, kamen beide über die Ausscheidungsrunden in das Finale. Die Spannung im Finallauf hätte nicht größer sein können, als die beiden sich ein Kopf an Kopf – Duell lieferten. Die knappe Entscheidung fiel genau nach 7 Sekunden und 64 Hundertstel, als Andreas den Auslöser als Erster berührte. „Es war eine super Stimmung im neuen Kletterzentrum in Innsbruck. Die Bedingungen waren perfekt und ich fühlte mich ziemlich spritzig, hätte aber nicht gedacht, dass ich hier gewinnen kann!“ Mit Rang 5 in der Gesamtkombinationswertung stimmt die Richtung und gibt viel Motivation für das harte Training.

Kitzbüheler Kletternachwuchs im Aufwind

Sehr zufrieden können die Kinder des ÖAV Kitzbühels mit ihren Trainern Hagsteiner und Aufschnaiter auf dieses Kletterjahr zurückblicken. Mit konstanten Leistungen erreichten sie drei Bronze- Medaillen in der Gesamtwertung der Tiroler Landesmeisterschaften für Vorstieg, Bouldern und Speed: Lisa

Berner und Moritz Kronberger in der U12 und Charlotte Kofler in der U14. Zusätzlich wurden die drei, aber auch Jonas Lackner für die Österreichischen Meisterschaften in Mitterdorf (Steiermark) nominiert. Kofler darf obendrein noch an der Boulder-Meisterschaft in Salzburg teilnehmen.

Ein großer Dank geht an die Kletterhalle in Kitzbühel, hier finden die Nachwuchskletterer immer optimale Trainingsbedingungen vor.

-red-



(v.l.) Matthias Erber (ÖAV Wilder Kaiser), Andreas Aufschnaiter (ÖAV Kitzbühel), Tobias Plangger (ÖAV Innsbruck)
Foto: ÖAV Kitzbühel

Pumptrack – neue Attraktion im Salvenaland in Hopfgarten



Das Salvenaland – Ihr Badesee, Schwimmbad und Freizeitpark in Hopfgarten:

- ▶ **Badesee mit Kinderbucht**
- ▶ **Aquapark: Eisberg 4,5 m, Wassertrampolin**
- ▶ **Schwimmbad und Kinderbecken**
- ▶ **Freier Eintritt in den Kinderpark**

- ▶ **Sommerrodelbahn**
- ▶ **18-Loch Minigolf**
- ▶ **modernste Kegelbahn mit 4 Bahnen**
- ▶ **NEU! Pumptrack**
- ▶ **Restaurant Michele**

**Info-Hotline 05335/2200,
www.salvena-land.at**



Das schnellste Breitbandinternet über Kabel im Brixental!

ENDLICH SCHNELLES INTERNET ZUHAUSE!

SOMMER- UMSTIEGSAKTION

15. Juli - 15. September

**Keine Internet-
Anschlussgebühr!**

*Gilt nur für private Haushalte!

Bis zu
250
„echte“ Mbit/s



Fernsehen, Internet & Telefonie...
...aus einer Hand!

- Verfügbar in Hopfgarten, Itter und Brixen i. T. bei bestehendem Kabel TV Anschluss
- Internet Tarife ab € 19,90 - ohne zusätzliche Servicegebühren
- kein Datenlimit
- 125 digitale Fernsehsender, davon 31 HD Programme, 83 Radioprogramme, Sky im Kabelnetz verfügbar
- keine ORF Karte erforderlich
- Festnetztelefonie über Internet ohne Grundgebühr mit echter regionaler Telefonnummer, Mitnahme der bestehenden Nummer möglich - sehr günstige Gesprächstarife!

Ihr regionaler Servicepartner - jederzeit für Sie erreichbar!